Malchower Tageblatt.

Amtliches Mitteilungsblatt für das Amt Malchow und für die amtsangehörigen Gemeinden Alt Schwerin, Fünfseen, Göhren-Lebbin, Nossentiner Hütte, Silz, Walow, Zislow und die Inselstadt Malchow

101. Jahrgang | Malchow, Sonnabend, den 24. Mai | Nr. 06/2025

Tag der Städtebauförderung - Vortrag zu Gebäuden am Kloster

Am 10. Mai fand der diesjährige Tag der Städtebauförderung auf dem Kloster statt.
Der Städtebau ist insbesondere in unserer schönen Inselstadt eine Erfolgsgeschichte und maßgeblich für das Erscheinungsbild unserer Altstadt, des Klosters und der Insel. Seit 1991 wurden in Malchow knapp 60 Mio €, davon 44 vom Land, dem Bund oder Dritten investiert. Den Betrag von ca. 15 Mio € brachte die Stadt als Eigenanteil auf, in verschiedenen Formen. Insgesamt wurden damit im öffentlichen und privaten Bereich mehr als 200 Projekte seit 1991 umgesetzt und initiiert. Darunter waren Erschließungsmaßnahmen wie Straßen für ca. 21 Mio €, Gemeindebedarf und Folgeeinrichtungen (wie Rathaus, Amtsgericht, Kontorhaus, Goetheschule) für ca. 15 Mio €, private Maßnahmen für ca. 7 Mio € sowie Ordnungsmaßnahmen, das sind Abrissarbeiten oder temporäre Einrichtungen wie der Parkplatz auf der Insel und Sicherungsarbeiten, wie am 10. Mai vorgestellt, das Kloster Haus 2 Nebengebäude für ca. 6 Mio. €.

Zielstellung für die Sicherungsmaßnahme am Nebengebäude Haus 2 war die Hüllensanierung mit Erhalt der historischen Bausubstanz unter Maßgabe einer nutzungsneutralen Sicherung. Wir wollten uns also die künftige Nutzung im Zusammenhang mit dem Museumskonzept Kloster nicht verbauen. Dennoch erfüllt das Gebäude bereits eine wichtige Aufgabe, es dient aktuell als Materialdepot der Funde aus dem Kloster.
Ursprünglich geplant mit Gesamtbaukosten in Höhe von 378 T€, gelang es durch sparsamen Einsatz von Mitteln und durch die Wiederverwendung vorhandener Materialen, deutlich unter dem Ansatz zu bleiben. Wir werden dort am Ende weniger als 275 T€ benötigen.
Welche Entdeckungen und welche Besonderheiten während der Baumaßnahme zu Tage traten, waren Gegenstand des Vortrags und der Führung von Herrn Andreas Voss, unserem langjährigen Sanierungsberater und Stadtarchitekten.
An dieser Stelle bedanke ich mich bei allen Helfern, der LGE und den interessierten Besuchern für einen interessanten Tag.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Aus dem Inhalt

Gratulation zur Jugendweihe 3
Plakettenverkauf startet 4
Wahlbekanntmachung zur Stichwahl 6
Fahrplan Malchow Shuttle 11

Postwurfsendung

Baumaßnahmen der Stadt - Arbeiten liegen gut im Plan

Liebe Leserinnen und Leser des „M.T.“, auch heute informiere ich Sie wieder gern über weitere Fortschritte bei den größeren Baumaßnahmen der Stadt. Das Wetter hat mitgespielt und die Fortschritte sind deutlich sichtbar.

Im Pastoratsgarten wurden die letzten Arbeiten ausgeführt, auch das Orgelmuseum selbst steht unmittelbar vor der Wiedereröffnung. Dafür herrscht im Moment emsiges Treiben in den Räumen. So können wir Ihnen Garten und Pastorat nach 5 Jahren Sanierung am 25. Mai 2025 ab 14.00 Uhr präsentieren.
Auch die Planungen für das Haus 1, in dem später das Klostermuseum Platz finden wird, laufen noch planmäßig. Zum Tag der Städtebauförderung konnten wir auch das fertige Nebengebäude von Haus 2 präsentieren. Von der Archäologie begleitet, ergaben sich hochinteressante Erkenntnisse über den Bau, die Nutzung und eventuell andere, weitere Gebäude an der Klostermauer. Welchen Zweck das Nebengebäude im künftigen Museumskonzept spielen wird, muss noch entschieden werden, aktuell dient es als Depot für interessante Funde, auch aus der Bauphase.
Der Begegnungsplatz der Jugendlichen an der Schulstraße hat den Spielfeldbelag zwischenzeitlich erhalten und ist nun fertiggestellt. Der Termin der offiziellen Einweihung wird in Kürze bekannt gegeben. Insgesamt haben wir gemeinsam mit den Jugendlichen ein sehr schönes Projekt erfolgreich beendet.

Die Baumaßnahmen unserer Stadtwerke in der Straße der Jugend, die nach wie vor zu starken Beeinträchtigungen des Straßenverkehrs führen, dauern noch an. Aufgrund umfangreicher Sanierungsmaßnahmen im Bereich des Abwassers und der Trinkwasserversorgung wird hier weiterhin mit Sperrungen und Teilsperrungen der Straßen zu rechnen sein. Die Arbeiten zur Erweiterung des Fernwärmenetzes in der Straße der Jugend wurden aufgenommen. Im Bericht der Stadtwerke lesen Sie weitere Informationen dazu.

In der Beethovenstraße sind wir beinahe am Ende des 2. Bauabschnitts. Die bisher hergestellten Zufahrten, Straßen- und Gehwegabschnitte lassen einen guten Eindruck davon zu, wie die Mozartstraße dann abschließend aussehen wird. Die Arbeiten am 3. Abschnitt haben begonnen. Wir hoffen, diesen zum Jahresende fertigzustellen. Die Sanierung der Bachstraße schließt sich daran an, die Planung hierfür ist in Arbeit.

Auch der dritte „Hauptkreisverkehr“ am Penny wurde überarbeitet und präsentiert sich in frischem Grün. Dann sind alle Eingangsbereiche der Stadt schön und einladend gestaltet und begrüßen Einwohner und Gäste mit einem freundlichen Erscheinungsbild.
Es wird überall gebaut, das ist schön. Oft führt das trotz der Freude über die Verbesserungen auch zu größeren Beeinträchtigungen, die zu Unmut führen können. Ich danke darum Ihnen allen für Ihr Verständnis und Ihre Geduld und freue mich darauf, mit Ihnen die Eröffnungen und Einweihungen unserer Baumaßnahmen genießen zu können.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Gedenkwoche in Malchow anlässlich des 80. Jahrestages der Beendigung des Zweiten Weltkrieges

In der Woche vom 3. bis 10. Mai haben wir für Malchower und Gäste ein umfangreiches, abwechslungsreiches und anspruchsvolles Programm organisiert, das mit einem sehr bewegenden Konzert am 10. Mai in der „Werleburg“ seinen musikalischen Höhepunkt und Abschluss fand.
Traditionell gedachten wir am Samstag, dem 3. Mai, an der Lagerstraße der Befreiung des KZ-Außenlagers durch die Rote Armee am 2. Mai 1945.
In einer ergreifenden Veranstaltung mit Gästen aus der ganzen Welt übergaben wir der Öffentlichkeit das Denkmal und haben begonnen, die Namen der über 1.000 Opfer aus dem Dunkel zu holen und ihnen und ihren Schicksalen nach 80 Jahren wieder Gehör zu verschaffen.
Am Sonntag fand der Gedenkgottesdienst in der Stadtkirche statt und am Nachmittag ein Konzert mit interessanter, traditioneller Klezmer Musik, ebenfalls in der Stadtkirche.
Am Montag organisierte das KiJuPa gemeinsam mit Frau Professor Jacobeit eine Podiumsdiskussion in unserer Fleesenseeschule, die sich den Fragen widmete:
„Wie erlebten die Malchower den Krieg und das Lager und wie ging es nach dem Krieg überhaupt weiter?“ Um das und andere Informationen zur Verfügung zu stellen, wurde im Rahmen der Gedenkwoche durch eine Arbeitsgruppe an der Fleesenseeschule begonnen, einen sogenannten Action Bound zu entwickeln. Eine Form der Schnitzeljagd, die allen Nutzern ermöglicht, sich aktiv mit der Lagergeschichte in der Westsiedlung auseinanderzusetzen. Sobald das Projekt fertig ist, informiere ich hier ausführlicher darüber.
Am Dienstag hielt dann unser Archivar Herr Benedix, ergänzt von Professor Dr. Fütting, bei Familie Otterpohl in der Thälmannsiedlung im ehemaligen Verwaltungsgebäude des Munitionswerkes einen vielbesuchten Vortrag zum Thema „Malchow und das Munitionswerk“.
Am Mittwoch und Donnerstag gab es eine Buchlesung aus einem Roman über Malchow in der Kriegszeit und einen Vortrag zu Musik in der Nazizeit.
Am Freitag wurde der sehr bewegende Film über Badsheva Dagan und die letzten Tage hier in Malchow in einem mehr als vollbesetzten Kinosaal uraufgeführt und anschließend das Porträt im Beisein des Künstlers in der Fleesenseeschule enthüllt. Dort hat es nun als Erinnerung an die wertvolle Zusammenarbeit der Schule mit Frau Dagan einen ständigen Platz gefunden, aber auch als Mahnung und Ansporn, weiterhin für Frieden und Verständigung zu kämpfen.
Insbesondere ehrenamtliche Helfer haben die Verwaltung seit ca. 18 Monaten aktiv dabei unterstützt, diese Gedenkwoche so anspruchsvoll zu organisieren und durchzuführen.
Ohne die Unterstützung der Nachgenannten wäre diese Woche nicht möglich gewesen:
Familie Otterpohl, Familie Seiler, die Lehrer und Schüler der Fleesenseeschule, Pastor Kändler, Frau Professor Jacobeit.
Aber auch an alle übrigen, nicht genannten Helfer aus der Verwaltung, dem Bauhof, den Stadtwerken, unserem KiJuPa, an die Kreismusikschule, Frau Dr. Jaiser von der RAA mit dem Projekt „Zeitlupe“ richtet sich mein Dank. Ein Dankeschön an die vielen Spender und Unterstützer, an die Künstler, die uns mit der Skulptur, dem Porträt und dem Film bleibende Werke geschaffen und übergeben haben, an die Beethe-Stiftung, die Landeszentrale für politische Bildung, den Wittich-Verlag und den Nordkurier, die uns finanziell unterstützt haben.
Wir alle wollten und wollen zeigen, wie wichtig Erinnerung ist und ziviler Widerstand gegen politisch und wirtschaftlich getriebene Kriegstreiberei, um Kriege zu verhindern.
Und wir wollen aufklären, was der Krieg damals für jeden Einzelnen bedeutet hat und das wir das nicht vergessen dürfen, um dieses Leid nicht zu wiederholen.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Schließtag der Verwaltung am 30.05.2025

Die Verwaltung des Amtes Malchow bleibt am 30.05.2025 geschlossen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen für Anfragen ab dem 02.06.2025 gern wieder zur Verfügung.

René Putzar
Bürgermeister

Bilder vom „Lager“ gesucht - Bitte um Unterstützung

In Vorbereitung auf die Gedenkveranstaltungen 2026 und zur weiteren Erforschung unserer Stadtgeschichte rufen wir alle Leserinnen und Leser auf, in ihren Fotosammlungen nach Fotografien von unseren Stadtteilen **Neue Heimat, Westsiedlung („Lager“), Sandfeld in der Zeit von 1933 bis 1950** zu suchen.
Bitte senden Sie diese Fotografien bzw. Kopien davon in unser Archiv (Alter Markt 5) oder per E-Mail an archiv@inselstadt-malchow.de
Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Gratulation zur Jugendweihe in Malchow

In diesem Jahr ist es der 31. Mai, der für viele Jugendliche in und um Malchow einen ganz besonderen Tag ist: der Tag der Jugendweihe.
Der Entwicklungsprozess vom Kind zum Erwachsenen wird mit der Aufnahme in den Kreis der Erwachsenen symbolisch seinen Abschluss finden. Es wird eine aufregende und unvergessene Zeit werden, die ihr, liebe Jugendliche, erlebt. Erfolge, Überraschungen und auch Enttäuschungen werden euch ab sofort mehr denn je begleiten und euch zu erwachsenen Persönlichkeiten formen. Ab jetzt werdet ihr die Welt mit anderen Augen sehen und selbst ebenfalls anders wahrgenommen werden.
Auch für alle Eltern, Großeltern und Geschwister ist diese Zeit voller Überraschungen und nicht immer nur leicht. Seien Sie dennoch weiter für Ihre Kinder da, denn es ist noch immer ein gutes Stück Weg, auf dem unsere Kinder begleitet werden können und müssen.
Im Namen der Inselstadt Malchow möchte ich allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Jugendweihe ganz herzlich gratulieren und ihnen auf dem Weg zum Erwachsenwerden alles Gute wünschen.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Plakettenverkauf startet an den bekannten Vorverkaufsstellen

Das 172. Volksfest steht vor der Tür und alle Malchowerinnen und Malchower warten auf die Plaketten. Neben allen anderen Vorbereitungen durch den Volksfestverein und die Stadtverwaltung wurde auch die Herstellung der Plaketten entworfen und bestellt.
Der Vorverkauf startete am 19.05.2025. Ab sofort sind die diesjährigen Plaketten an den bekannten Stellen und bei den bewährten Verteilern wieder zu haben.
Das sind: Studio Jonas, Touristinfo Malchow, Sehblick-Brillen, Bücherstube Elzemann, Friseur Wolframm, Augenoptik Jenisch, Parfümerie Bernhardi und der Geda-Baumarkt.
Die Kosten für die Plaketten betragen wie im Vorjahr 7 € im Vorverkauf und 10 € an der Tages- oder Abendkasse. Die Besucher, die nur an einem Tag das Volksfest besuchen wollen, können ein Tagesbändchen für 3 € erwerben.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Strandversorgung wird vom KSR übernommen

Unser Strandbad erfreut Einheimische und Besucher gleichermaßen. Familien, junge und ältere Leute sowie Sportgruppen und Schulklassen - für jede Zielgruppe bietet der Strand aktive und passive Erholungsmöglichkeiten.
In der letzten Saison mehrten sich trotz der Zufriedenheit über die Ausstattung die Beschwerden über die Versorgung mit Essen und Trinken, es entstand allgemein der Wunsch nach einer besseren Strandversorgung.
Das hat auch die Politik erreicht und wurde in den Ausschüssen thematisiert. Die Verwaltung wurde darum beauftragt, nach Lösungen zu suchen, um in dieser Saison die Versorgung zu verbessern. Und wir haben sie gefunden. Der Kultur- und Sportring ist künftig nicht nur für unsere Museen, die Eishalle, das Kino und die Bibliothek verantwortlich, sondern übernimmt auch im Auftrag der Stadt die Strandversorgung. Dafür wurde eigens ein Container angemietet, der aktuell aufgestellt und angeschlossen wird. In der Zeit von Juni bis Oktober soll es dann täglich Angebote von Speisen und Getränken geben.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Wir gratulieren in der Inselstadt Malchow

zum 70. Geburtstag

Frau Christiane Kahl	am 29.05.2025
Frau Marianne Mönnich	am 31.05.2025
Frau Eike Schmitz	am 02.06.2025
Herrn Siegfried Schult	am 02.06.2025
Herrn Bernd Herfurth	am 03.06.2025
Herrn Udo Döbel	am 09.06.2025
Herrn Norbert Grapenthin	am 16.06.2025
Frau Sabine Schöttler	am 17.06.2025
Herrn Norbert Ziems	am 17.06.2025

zum 75. Geburtstag

Herrn Klaus-Dieter Mayer	am 24.05.2025
Frau Roswitha Stolle	am 01.06.2025
Herrn Arno Hundertmark	am 05.06.2025
Frau Bettina Jahnke	am 06.06.2025
Herrn Klaus-Dieter Haferung	am 09.06.2025
Frau Inge-Lore Genz	am 14.06.2025
Herrn Klaus-Dieter Kasel	am 18.06.2025

zum 80. Geburtstag

Frau Eva-Maria Putzar	am 19.06.2025

zum 85. Geburtstag

Frau Ingrid Schulz	am 06.06.2025
Frau Helga Haase	am 08.06.2025
Frau Helga Albrecht	am 12.06.2025

zum 90. Geburtstag

Herrn Jürgen Schröder	am 31.05.2025

zum 95. Geburtstag

Frau Giesela Lehmann	am 10.06.2025

Das Fest der **eisernen Hochzeit** feierte **am 29.04.2025**
das Ehepaar Jutta und Heinz Bruhns.

Das Fest der **goldenen Hochzeit** feierte **am 16.05.2025**
das Ehepaar Gerlinde und Hartmut Dahnke.

Das Fest der **goldenen Hochzeit** feierte **am 16.05.2025**
das Ehepaar Elke und Manfred Gall.

Dazu gratulieren wir im Namen der Inselstadt Malchow ganz herzlich.

René Putzar — *Bürgermeister*
Rickert Reeps — *Präsident der Stadtvertretung*

Wir gratulieren in den Gemeinden

Fünfseen

OT Kogel
am 10.06.2025
Herrn Werner Krüger zum 75. Geburtstag
OT Petersdorf
am 24.06.2025
Herrn Dr. Hartmut Prandke zum 75. Geburtstag
OT Rogeez
am 25.06.2025
Herrn Hans-Jörg Sodemann zum 70. Geburtstag

Göhren-Lebbin

OT Penkow
am 11.06.2025
Herrn Hans-Peter Thews zum 70. Geburtstag

am 13.06.2025
Frau Magrit Post zum 85. Geburtstag
am 20.06.2025
Frau Angelika Schulz zum 75. Geburtstag

Silz

am 27.06.2025
Frau Ilse Appel zum 85. Geburtstag

Walow

am 11.06.2025
Frau Inge Meyer zum 90. Geburtstag

Zislow

am 03.06.2025
Frau Inge Martens zum 85. Geburtstag

Datenschutz und Meldegesetz: An dieser Stelle gratulierten die Bürgermeister*innen des Amtes Malchow viele Jahre den Jubilaren ab dem 60. Ehrentag. Durch die Änderung des Datenschutzgesetzes, durch das Inkrafttreten der Datenschutzgrundverordnung und durch die Einhaltung des Meldegesetzes sind nur noch Veröffentlichungen zum 70., 75., 80., 85., 90., 95., 100. und dann jeden weiteren Geburtstag möglich. Es ist außerordentlich bedauerlich, dass dadurch diese schöne Tradition nicht fortgeführt werden kann. Jedoch droht bei Zuwiderhandlung ein Bußgeld. Die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister gratulieren an dieser Stelle auch allen nicht genannten Jubilaren recht herzlich und bitten um Verständnis.

René Putzar
Bürgermeister

Bekanntmachung der Gemeinde Göhren-Lebbin

Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 „Wohnen am Katerberg“

Die Gemeindevertretung Göhren-Lebbin hat am 26. November 2024 in öffentlicher Sitzung die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 „Wohnen am Katerberg“ für den westlichen Ortseingangsbereich von Göhren-Lebbin aus Penkow kommend (siehe Lageplan) gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen. Dieser Satzungsbeschluss wird der Öffentlichkeit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB hiermit ortsüblich bekanntgegeben.
Die Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 tritt mit Ablauf des Tages der Bekanntmachung in Kraft.
Die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 wird gemeinsam mit der zugehörigen Begründung und der Zusammenfassenden Erklärung gemäß § 10a BauGB im Amt für Bürgerservice, Stadt- und Gemeindeentwicklung der Stadtverwaltung Malchow (für das Amt Malchow), ansässig im ehemaligen Amtsgericht, Kurze Straße 28, Zimmer 0.17 in 17213 Malchow, dauerhaft während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.
Die Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 wird entsprechend § 10a Abs. 2 BauGB zusätzlich auf der Internetseite des Amt Malchow sowie auf dem zentralen Landesportal unter den nachstehenden Verlinkungen veröffentlicht:

www.amt-malchow.de/rechtsgrundlagen/1/satzungen.html

https://bplan.geodaten-mv.de/bauportal/Bauleitplaene

Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB werden eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit der bekannt gemachten Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde Göhren-Lebbin geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2 BauGB beachtlich sind.

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- oder Formvorschriften verstoßen wurde, die in der Kommunalverfassung M-V enthalten oder auf Grund dieses Gesetzes erlassen worden sind, können diese entsprechend § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung M-V nur innerhalb eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung geltend gemacht werden. Dies gilt nicht, wenn Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften verletzt wurden.

Göhren-Lebbin, 14. Mai 2025

- Siegel -

Torsten Zillmer
Bürgermeister

Wahlbekanntmachung zur Stichwahl im Rahmen der Landratswahl

1. Am **25. Mai 2025** findet die **Stichwahl im Rahmen der Landratswahl im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte** statt. Die Wahl dauert von 08:00 bis 18:00 Uhr.

2. Die Gemeinde **Alt Schwerin** bildet einen Wahlbezirk.
Wahlraum: Gemeindezentrum, Dorfstraße 23, 17214 Alt Schwerin
Der Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.
Die Gemeinde **Fünfseen** ist in die nachfolgenden **zwei** Wahlbezirke eingeteilt.
Wahlbezirk 1: OT Adamshoffnung, OT Grüssow, OT Lenz-Süd, OT Neu Grüssow, OT Petersdorf
Wahlraum: Gemeindezentrum, Lenzer Straße 14, 17213 Fünfseen OT Petersdorf
Der Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.

Wahlbezirk 2: OT Kogel, OT Rogeez, OT Satow, OT Satow Hütte
Wahlraum: Gemeindehaus, Parkallee 29-30, 17213 Fünfseen OT Rogeez
Der Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.

Die Gemeinde **Göhren-Lebbin** bildet einen Wahlbezirk.
Wahlraum: Freiwillige Feuerwehr Göhren-Lebbin, Untergöhrener Straße 5, 17213 Göhren Lebbin
Der Wahlraum ist nicht barrierefrei zugänglich.

Die **Inselstadt Malchow** ist in die nachfolgenden **zwei** Wahlbezirke eingeteilt.

Wahlbezirk 1: Am Lilienhang, Am Mooskamp, Am Wasserwerk, Bachstraße, Beethovenstraße, OT Biestorf, Biestorfer Weg, Birkholz, Clara-Zetkin-Ring, Fliederweg, Friedenstraße, Fritz-Reuter-Straße, Hasenspur, Heinestraße, Igelweg, Katersteig, Karower Chaussee, Kiefernhain, Kornblumeneck, Lagerstraße, OT Lenz-Nord, Mecklenburger Straße, Mozartstraße, Nelkengrund, Neue Heimat, Orchideenweg, Platz der Freiheit, Rosenhügel, Rudolf-Gahlbeck-Weg, Sandfeld, Schubertstraße, Schulstraße, Straße der Jugend, Tannenweg, OT Thälmannsiedlung, Tulpenring, Zum Plauer See, Zum Recken, Zum Wiesenbogen
Wahlraum: Fleesenseeschule, Schulstraße 3, 17213 Malchow
Der Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.

Wahlbezirk 2: Ahornallee, Alt Schweriner Weg, Alter Kirchhofsweg, Alter Markt, Am Fleesensee, Am Stadthafen, August-Bebel-Straße, Bahnhofstraße, Bergstraße, Bollenbarg, Buchenwaldweg, Ebereschenallee, Fontaneweg, Friedrich-Ebert-Straße, Friedrich-Lessen-Weg, Gartenstraße, Gasse, Güstrower Straße, Karl-Liebknecht-Straße, Karlstraße, Kirchenstraße, Kloster, Kurze Straße, Lange Straße, OT Laschendorf, Lindenallee, Mühlenstraße, Neuer Markt, Reuterweg, Rosa-Luxemburg-Straße, Rostocker Straße, OT Stadtrandsiedlung, Stauffenbergstraße, Strandstraße, Teterower Chaussee, Theodor-Storm-Straße, Trostfeld, Waldstraße, Wilhelm-Pieck-Straße, Ziegeleiweg
Wahlraum: Haus des Gastes „Werleburg“, Bahnhofstraße 5, 17213 Malchow
Der Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.

Die Gemeinde **Nossentiner Hütte** bildet einen Wahlbezirk.
Wahlraum: Dorfgemeinschaftszentrum, Dorfstraße 56, 17214 Nossentiner Hütte
Der Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.

Die Gemeinde **Silz** bildet einen Wahlbezirk.
Wahlraum: Gemeindehaus, Am Dorfteich 16, 17214 Silz
Der Wahlraum ist nicht barrierefrei zugänglich.

Die Gemeinde **Walow** bildet einen Wahlbezirk.
Wahlraum: Feuerwehr, Dorfstraße 24, 17209 Walow OT Lexow
Der Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.

Die Gemeinde **Zislow** bildet einen Wahlbezirk.
Wahlraum: Heimathaus, Seestraße 25, 17209 Zislow
Der Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.

In den Wahlbenachrichtigungen (Brief), die den Wahlberechtigten spätestens am 19. April 2025 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die wahlberechtigte Person zu wählen hat.

3. Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16:30 Uhr im Rathaus der Inselstadt Malchow, Alter Markt 1, 17213 Malchow zusammen.

4. Alle Wahlberechtigten können in dem Wahlraum des Wahlbezirkes wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind. Für die Stimmabgabe in einem anderen Wahlraum benötigen sie die Briefwahlunterlagen mit dem Wahlschein (Näheres dazu unten bei Nummer 6).
Alle Wahlberechtigten sollen zur Wahl ihre Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis, Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass mitbringen. Sie haben sich auf Verlangen des Wahlvorstandes über ihre Person auszuweisen.
Die Wahlberechtigten erhalten für die Stichwahl einen amtlichen Stimmzettel. Der Stimmzettel muss in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem dafür vorgesehenen besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass die Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

 Fortsetzung auf Seite 7

Fortsetzung von Seite 6

Wahlberechtigte, die wegen körperlicher Beeinträchtigungen nicht in der Lage sind, den Stimmzettel zu kennzeichnen, zu falten oder in die Wahlurne zu werfen, können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson, die auch Mitglied des Wahlvor-standes sein kann, aber nicht selbst kandidieren oder als Vertrauensperson benannt sein darf, ist zur Wahrung des Wahlgeheimnisses verpflichtet und hat die Hilfeleistung auf die Erfüllung der Wünsche der Wählerin oder des Wählers zu beschränken.
Gewählt wird mit amtlichen orangen Stimmzetteln, die im Wahlraum ausgehändigt werden.

Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine Stimme.

Der Stimmzettel enthält die für die Stichwahl zugelassenen Namen der zwei Bewerber unter Angabe von Name und Kurzbezeichnung der Partei. Unter dem Namen eines jeden Bewerbers mit dem Namen und der Kurzbezeichnung der Partei befindet sich ein Kreis für die Kennzeichnung.
Die Wahlberechtigten geben ihre Stimme in der Weise ab, dass sie auf dem Stimmzettel ein einziges Kreuz setzen oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welchem Bewerber die Stimme gelten soll.
Der gekennzeichnete und gefaltete Stimmzettel ist von der Wählerin oder vom Wähler selbst in die Wahlurne zu legen.

5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

6. **Für die Stichwahl werden für Wahlberechtigte, die für die Hauptwahl einen Wahlschein/Briefwahlunterlagen erhalten haben, von Amts wegen erneut Wahlscheine/Briefwahlunterlagen ausgestellt.**
Wahlberechtigte mit einem Wahlschein und Briefwahlunterlagen können an der Wahl
a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Wahlgebietes oder
b) durch Briefwahl
teilnehmen.
Wer durch Briefwahl wählen will, muss den Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

7. Alle Wahlberechtigten können ihr Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.
Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Malchow, 14.05.2025

Birgit Kurth
Gemeindewahlbehörde

Ergebnisse der 3. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Walow am 13.03.2025

Vorlage Nr. VIII-004-2024
Vorzeitige Entlassung des stellvertretenden Gemeindewehrführers aus dem Ehrenamtsverhältnis
- beschlossen

Vorlage Nr. VIII-006-2025
Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer
- beschlossen

Vorlage Nr. VIII-007-2025
Bestätigung der Wahl des stellvertretenden Gemeindewehrführers, Ernennung des Gewählten zum Ehrenbeamten
- beschlossen

Vorlage Nr. VIII-008-2025
5. Änderungssatzung Gebühren Wasser- und Bodenverband
- beschlossen

Nichtöffentlicher Teil

Vorlage Nr. VIII-005-2025
Ermächtigung des Bürgermeisters und seiner Stellvertreterin zur Umschuldung und Kreditaufnahme
- beschlossen

Personalangelegenheit
Beschäftigung eines Gemeindearbeiters
- beschlossen

IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen des Amtes Malchow, der amtsangehörigen Gemeinden und der Inselstadt Malchow

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, **www.wittich.de**

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Amt Malchow; verantw. Redakteurin: C. Lüth, Tel. 8 81 78, E-Mail: carmen.lueth@inselstadt-malchow.de
Redaktionskollegium: Birgit Kurth, René Putzar, Rickert Reeps
Auflage: 6.500 Exemplare; Erscheinung: monatlich
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
unter Anschrift des Verlages.
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages.
Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 35 bis 44.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Das „Malchower Tageblatt“ kann im Rathaus der Stadt Malchow, Alter Markt 1, 17213 Malchow einzeln und im Abonnement bezogen werden.
Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Redaktionsschluss: 14.05.2025

Einladung zur Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Malchow

Die nächste Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Malchow findet am Donnerstag, dem 05.06.2025, um 18:00 Uhr im Saal des Rathauses in Malchow, Alter Markt 1 statt.

Birgit Kurth
Amtsvorsteherin

Die nächste Ausgabe erscheint am 21. Juni 2025.

Einladung zur Hauptversammlung der Jagdgenossenschaft Lexow-Ausbau

Am 23.06.2025 findet um 18:00 Uhr auf Hof Below in Lexow-Ausbau (ehemals Firma ROHAGE) die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Lexow-Ausbau statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bestätigung der Tagesordnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
   Beschluss zur Anwendung der neuen Mustersatzung MV
3. Bericht des Vorstandes
4. Kassenbericht
5. Entlastung des Vorstandes
6. Vorschlag für Mitglieder des neuen Vorstandes und Diskussion
7. Wahl des Vorstandes und Beschlussfassung
8. Konstituierende Sitzung des neuen Vorstandes
9. Auszahlung des Pachtzinses gegen Vorlage der Bankverbindung
10. Verschiedenes

Der Jagdvorstand

Bekanntmachung über die beabsichtigte Veräußerung der Liegenschaft Seeufer 11, 13, 15 in 17213 Fünfseen OT Kogel zum Verkehrswert

Es handelt sich um ein denkmalgeschütztes Gebäude, welches ca. 1900 errichtet wurde. Das Grundstück weißt eine Größe von 4941 m² auf. Derzeit wird das Gebäude als Lagerhalle für die Gemeinde genutzt. Die Gemeinde Fünfseen sucht einen Investor, der die Liegenschaft entwickelt. Es ist ein Nutzungskonzept vorzulegen. Für die gemeindliche Entwicklung des Ortsteils bevorzugt die Gemeinde die Ansiedlung von altersgerechtem Wohnen oder anderweitigen Einrichtungen mit altersgerechtem Schwerpunkt.

Kaufgegenstand:
Das Grundstück gelegen in der Gemarkung Kogel, Flur 2, Flurstück 66/2

Grundstücksfläche:	4941 m²
Nutzfläche:	ca. 800 m²
Verkaufspreis:	120.000,00 € zzgl. gesetzl. Nebenkosten u.a. Grunderwerbsteuer, Notarkosten)
Lage:	in der Gemeinde Fünfseen im Ortsteil Kogel, gelegen am See

Lagebeschreibung:
Die Liegenschaft befindet sich in der Gemeinde Fünfseen (ca. 1.100 Einwohner) im Zentrum der Urlaubsregion „Mecklenburgische Seenplatte“ gelegen am Kogeler See (ca. 300 Meter entfernt), in der Nähe der L 206 und nur wenige Minuten von der BAB 19 Anschlussstelle Waren (Müritz) entfernt.

Bauplanungsrecht:
Das Grundstück mit der Bezeichnung Gemarkung Kogel, Flur 2, Flurstück 66/2 befindet sich im unbeplanten Innenbereich, Zulässigkeiten sind nach § 34 BauGB zu beurteilen. Derzeit wird das Gebäude als Lagerhalle genutzt.

Allgemeines:
Interessenten werden gebeten, sich an:

Amt Malchow
Alter Markt 1
17213 Malchow
Telefon: 039932 88 164
E-Mail: liegenschaften@inselstadt-malchow.de

zu wenden.
Die endgültige Entscheidung über die Veräußerung der Liegenschaft wird durch die Gemeindevertretung der Gemeinde Fünfseen getroffen. Für eine Entscheidung werden ein aussagekräftiges Nutzungskonzept und eine Bonitätsauskunft gefordert.
Kosten, die Ihnen im Zusammenhang mit Ihrer eingereichten Interessenbekundung entstehen, werden nicht erstattet. Für den Inhalt oder die Richtigkeit der Angaben wird jegliche Haftung des Amtes Malchow ausgeschlossen.

Egbert Wenghöfer
Bürgermeister

Neues von Ihren Stadtwerken

STADTWERKE MALCHOW

Für den Zusammenhalt in unserer Region

Seit je her fördern wir mit großem Einsatz ansässige Vereine und Initiativen, die sich für den sozialen Zusammenhalt in unseren Gemeinden einsetzen.

Im Jahr 2024 wurden die hiesigen Vereine von den Stadtwerken Malchow mit einer Gesamtsumme von 107.461 € unterstützt. Die Summe verteilt sich dabei auf insgesamt 14 Vereine aus dem gesamten Amtsgebiet und darüber hinaus. Die Palette ist dabei breit und reicht vom Vorschulsport über den Dorf-Fußball und die Feuerwehr bis hin zum Rentner-Bingo.

Durch die finanzielle Unterstützung wollen wir unseren Beitrag leisten, dass das sportliche und kulturelle Angebot in unserer Region für alle Menschen sichergestellt und weiter ausgebaut werden kann. Daneben wollen wir aktiv das Ehrenamt unterstützen.

Ohne unsere treuen Kundinnen und Kunden wäre dieses Engagement jedoch nicht möglich. Wir möchten uns deshalb sehr herzlich bei Ihnen bedanken.

Der Reit- und Fahrverein Malchow e.V. veranstaltet jedes Jahr ein großes Reitturnier. Die Stadtwerke freuen sich, den Verein dabei unterstützen zu dürfen.

Fernwärme-Ausbau im Westen läuft nach Plan

Der Fernwärme-Ausbau in Malchow läuft planmäßig. So konnten Leitungen in der Straße „Neue Heimat“ bereits erfolgreich verlegt werden. Verbaut werden dabei moderne vollisolierte Stahlleitungen. Sie garantieren lange Haltbarkeit und sehr geringen Wärmeverluste.

Natürlich bedeutet eine solche Baumaßnahme auch immer temporäre Einschränkungen für die Anwohner. Wir möchten uns für das Verständnis der Nachbarschaft bedanken.

Graben mit zwei isolierten Fernwärmeleitungen (Vor- und Rücklauf) in der Neuen Heimat.

Vorsicht vor teuren und unseriösen PV-Angeboten

Viele Menschen wünschen sich eine eigene PV-Anlage. Bei der Recherche im Internet stolpern sie dabei häufig über fragwürdige Anbieter, welche aktuell ein sehr aggressives Marketing betreiben. Auch wurde uns seitens unserer Kunden von penetranten Telefonanrufen und Haustürgeschäften berichtet.

Dabei werden den Hausbesitzern sehr oft langfristige Miet- und Pachtmodelle angeboten, bei denen die monatlichen Raten die aktuellen Abschläge für den Stromvertrag weit überschreiten. Dennoch wird den Hausbesitzern eine diffuse Kosteneinsparung in Aussicht gestellt. Oft zusammen mit einem Angebot für besonders günstige Strompreise, wenn die Sonne nicht scheint. Dabei wird häufig aktiv auf Intransparenz gesetzt. So werden zum Beispiel die obligatorischen Netzentgelte oder Steuern ausgeklammert.

Wir raten Hausbesitzern dazu, solche Angebote sehr kritisch zu hinterfragen. Einige Anbieter haben sehr fragwürdige Geschäftsmodelle und -praktiken. Mitunter ist auch die Montage auf dem Dach durch Subunternehmer oder ungelernte Monteure mangelhaft. Eine langfristige Bindung an solche Firmen birgt Risiken.

Aus unserer Erfahrung ist die beste Alternative, sich für eine PV-Anlage direkt an regionale Dachdeckerbetriebe, Heizungs- oder Elektroinstallationsunternehmen zu wenden. Diese bieten ihnen in der Regel eine seriöse Beratung und sehr gute Qualität. Eine solche Anlage ist in der Gesamtkostenbetrachtung meist günstiger und sie bleiben weiter unabhängig.

Unsere Wärmeproduktion wird umweltfreundlicher

Bereits heute wird ein großer Teil der Malchower Fernwärme mit nachhaltigem und regionalem Biogas produziert.

Wir wollen den Anteil erneuerbarer Energie aber weiter steigern und dabei auf einen Technologie-Mix setzten. Jetzt wurde eine PV-Anlage auf dem Fernwärme-Heizhaus in Betrieb genommen. Deren Energie versorgt aktuell die Pumpen, soll zukünftig aber auch für Großwärmepumpen oder Stromdirektheizungen genutzt werden.

Abteilungsleiter Jonas Groth inspiziert die neu errichtete PV-Anlage auf dem Heizhaus.

Veranstaltungen in und um Malchow

Historische Schulstunde up platt
ab Juni immer mittwochs um 13:30 Uhr, Kiek in un wunner di
Reservierungen unter 039932 12602

Malchower Inselstadtlauf
24.05.2025, 15:00 Uhr, Neuer Markt

Klangschalenmeditation mit Charlotte Zander
24.05.2025, 17:00 Uhr,
MiM Stauffenbergstraße 6

Film: „Lucky“
24.05.2025, 20:00 Uhr,
Kunst- und Kinokirche Nossentin

Museumsfest - Die „Elfte“ wird gefeiert
25.05.2025, 14:00 Uhr, Mecklenburgisches Orgelmuseum

Celtic Herbert - Keltische Musik & Irish Folk
25.05.2025, 19:00 Uhr,
Feldsteinscheune Sietow Dorf

„Zwangsvorstellung“ - Parktheater Edelbuch
26.05.2025, 19:00 Uhr,
Feldsteinscheune Sietow Dorf

Flohmarkt
31.05. - 01.06.2025, 10:00 Uhr,
Volksfestplatz Malchow

Sommersaisonstart in der Eishalle Malchow
01.06.2025, 12:00 Uhr, Eishalle Malchow

Wir lesen vor! Vorlesezeit in der Stadtbibliothek Malchow
06.06.2025, 15:30 Uhr,
Stadtbibliothek Malchow

Kino Malchow: „Der Junge und die Wildgänse“
06.06.2025, 17:00 Uhr, Kino Malchow

Oldienacht
06.06.2025, 20:00 Uhr,
Freilichtbühne Malchow

Kino Malchow: „Konklave“
06.06.2025, 19:30 Uhr, Kino Malchow

Figurentheater Ernst Heiter „Rotkäppchen“
08.06.2025, 20:00 Uhr,
Kunst- und Kinokirche Nossentin

Mühlenfest
09.06.2025, 10:00 Uhr,
Stadtwindmühle Malchow

„Die göttliche Ordnung“
15.06.2025, 20:00 Uhr,
Kunst- und Kinokirche Nossentin

Fensterführung in der Klosterkirche
18.06.2025, 08:00 Uhr,
Klosterkirche Malchow

Auskünfte und Beratung in sozialen Fragen durch den Sozialverband VdK-Ortsverband Malchow
20.06.2025, 09:00 Uhr,
MiM Stauffenbergstraße 6

Seniorentreff der evangelischen Kirchengemeinde
20.06.2025, 14:00 Uhr,
MiM Stauffenbergstraße 6

Wisentfest
21.06.2025, 10:00 Uhr, Wisentreservat

Malchower Klosternacht
21.06.2025, 17:00 Uhr, Kloster Malchow

„Das Beste kommt zum Schluss“
27.06.2025, 20:00 Uhr, Kunst- und Kinokirche Nossentin

Hafenkurkonzert mit Lisbeth & Stotco
29.06.2025, 15:00 Uhr, Stadthafen Malchow

Regelmäßige Angebote

Krabbelgruppe
montags, 10:00 - 12:00 Uhr,
MiM, Stauffenbergstraße 6
Infos unter holm.corinna@outlook.de

Malchower Spielleute e.V.
freitags, 16:00 Uhr - 19:00 Uhr
(außer bei Auftritten oder in den Ferien)
Fleesenseeschule Malchow

Kinder- und Jugendsport: Fitnesstraining (Müritz Box Center e.V.)
mittwochs, 17:00 - 18:00 Uhr,
Eishalle Malchow

Kinder- und Jugendsport: Boxtraining (Müritz Box Center e.V.)
dienstags, 15:30 - 16:30 Uhr, MEGA Fitness & Kampfsportstudio

Fitnessboxen für Erwachsene (Müritz Box Center e.V.)
dienstags, 17:00 - 18:00 Uhr, MEGA Fitness & Kampfsportstudio

Kinder- und Jugendsport: Boxtraining (Müritz Box Center e.V.)
donnerstags, 16:00 - 17:00 Uhr, Container neben der Fleesenseeschule

Vorschulsport (Müritz Box Center e.V.)
ab 5 Jahren, donnerstags,
17:00 - 18:00 Uhr, Sporthalle Schulstraße

Cheerleader Training (Müritz Box Center e.V.)
für Jungs und Mädels ab 10 Jahren
dienstags und donnerstags, 16:00 Uhr,
Sporthalle Clara-Zetkin-Ring

Orientalischer Tanz: TanzOase Malchow e.V.
donnerstags, 18:00 Uhr,
Sporthalle Clara-Zetkin-Ring
Kinder und Jugendliche mit Anmeldung unter 0162 2134137

Linedance e.V.
montags, 18:00 Uhr,
Haus des Gastes „Werleburg“

Yoga
montags, 17:00 Uhr und donnerstags, 18:00 Uhr, Haus des Gastes „Werleburg“

Probe des Kirchenchors
montags, 18:30 Uhr, Pfarrhaus Malchow, Lange Straße 54

Karate (Sakura Dojo e.V.)
ab 6 Jahren, montags, 16:30 Uhr, samstags, 14:00 Uhr, Sporthalle Clara-Zetkin-Ring

Malchower Athletenclub e.V.
dienstags, mittwochs, freitags,
17:00 - 18:30 Uhr, Sporthalle Schulstraße

Badminton (Müritz Box Center e.V.)
ab 10 Jahren, dienstags, 19:00 Uhr,
Sporthalle Schulstraße

Volleyball (MSV)
Kinder: mittwochs, 16:30 - 18:00 Uhr
Landesklasse Frauen: mittwochs und freitags, 18:00 - 20:00 Uhr
Landesliga Männer: dienstags und mittwochs, 18:00 - 20:00 Uhr
Freizeitgruppe der Erwachsenen: dienstags, 18:00 - 20:00 Uhr
Sporthalle Clara-Zetkin-Ring

Handball (MSV)
Jahrgang 2013/2014, freitags, 15:00 - 16:30 Uhr, Sporthalle Clara-Zetkin-Ring

Tischtennis (MSV)
Erwachsene: mittwochs und freitags, 19:00 Uhr
Jugend: freitags, 17:30 Uhr, bitte um Anmeldung 01638807515 Heiko Projahn
Sporthalle Schulstraße

Popgymnastik (MSV)
mittwochs, 20:00 Uhr,
Sporthalle Clara-Zetkin-Ring

Fußball (MSV)
Alte Herren (Ü35): donnerstags, 19:00 Uhr, Waldsportplatz
C-Jugend: dienstags und donnerstags, 16:30 Uhr
D-Jugend: montags und mittwochs, 17:00 Uhr, Kunstrasenplatz Schulstraße
E-Jugend: montags und mittwochs, 16:00 Uhr, Kunstrasenplatz Schulstraße
F-Jugend: montags und donnerstags, 15:30 Uhr, Kunstrasenplatz Schulstraße
Bambinis: freitags, 16:00 Uhr,
Sporthalle Schulstraße

Eishockey in der Eishalle Malchow (MSV)
Wölfe: mittwochs, 19:00 Uhr
Laufschule (für die ganz kleinen Wölfe): samstags, 09:00 Uhr
Junioren: samstags, 09:30 Uhr

Offener Kaffeetreff
donnerstags, 14:00 - 17:00 Uhr, MiM,
Stauffenbergstraße 6

Malchower Suchtgruppe
donnerstags, 18:00 - 20:00 Uhr,
MiM, Stauffenbergstraße 6

Walking & Wander-Gruppe Malchow und Umland für aktive und interessierte Natur- und Sportfreunde
Termine und Infos unter Tel. 0163 8479972 oder Walking-Wandern-Malchow@gmx.de

Ihre Veranstaltung oder Sportgruppe ist noch nicht dabei? Melden Sie sich bei uns unter 039932 541832 oder info@kultur-malchow.de (Kultur- und Sportring e.V.)

MALCHOW SHUTTLE

FAHRPLAN VOM 01.04. BIS 30.10.2025

Montag bis Samstag (außer an Feiertagen)

Malchow - Göhren-Lebbin

Richtung Göhren-Lebbin

Haltestelle	Abfahrtszeiten			
Malchow, Inselstadt	09:40	11:40	15:40	17:40
Malchow, ZOB	09:42	11:42	15:42	17:42
Malchow, Erddamm	09:45	11:45	15:45	17:45
Laschendorf	09:50	11:50	15:50	17:50
Untergöhren	09:54	11:54	15:54	17:54
Göhren-Lebbin	09:58	11:58	15:58	17:58

Richtung Malchow

Göhren-Lebbin	09:58	11:58	15:58	17:58
Penkow B 192 Neu	10:03	12:03	16:03	18:03
Laschendorf, Abzweig	10:06	12:06	16:06	18:06
Malchow, Erddamm	10:08	12:08	16:08	18:08
Malchow, Kirchenstraße	10:15	12:15	16:15	18:15
Malchow, Inselstadt	10:17	12:17	16:17	18:17
ODEG nach Waren (Müritz)	10:25	12:25	16:25	18:25
Malchow, ZOB (nach Bedarf)	10:19	12:19	16:19	18:19

Für Gäste mit einer Kur-/Gästekarte aus **Malchow** oder **Göhren-Lebbin** ist der Fahrpreis für den Malchow-Shuttle bereits in der Kurabgabe enthalten. Eine Fahrradmitnahme ist nicht möglich.

Für alle Anderen gelten folgende Tarife pro Person, einfache Fahrt:

2,00 €	Malchow	⟷	Göhren-Lebbin / Untergöhren
1,00 €	Laschendorf	⟷	Göhren-Lebbin / Untergöhren
1,00 €	Malchow	⟷	Laschendorf
1,00 €	Göhren-Lebbin	⟷	Penkow
1,00 €	Penkow	⟷	Malchow

Kleiner Stadtverkehr Inselstadt Malchow

Haltestelle	Abfahrtszeiten			
Malchow, Inselstadt	10:25	12:25	16:25	18:25
Malchow, Kurklinik	10:30	12:30	16:30	18:30
Malchow, Biestorfer Weg	10:34	12:34	16:34	18:34
Malchow, Schulstraße	10:35	12:35	16:35	18:35
Malchow, Friedenstraße	10:36	12:36	16:36	18:36
Malchow, Kirchenstraße	10:40	12:40	16:40	18:40
Malchow, Erddamm	10:45	12:45	16:45	18:45
Malchow, Am Kloster	10:50	12:50	16:50	18:50
Malchow, Erddamm	10:53	12:53	16:53	18:53
Malchow, Kirchenstraße	10:55	12:55	16:55	18:55
Malchow, Biestorfer Weg	11:00	13:00	17:00	19:00
Malchow, Schulstraße	11:01	13:01	17:01	19:01
Malchow, Friedenstraße	11:02	13:02	17:02	19:02
Malchow, ZOB	11:05	13:05	17:05	19:05
Malchow, Kurklinik	11:10	13:10	17:10	19:10
Malchow, Inselstadt	11:13	13:13	17:13	19:13

Preis (einfache Fahrt):

1,00 €	Kleiner Stadtverkehr Inselstadt Malchow

Aufgrund der Drehbrückenöffnungen von 09:00 bis 20:00 Uhr (sofern Schiffe die Drehbrücke passieren wollen) können die hier angegebenen Fahrzeiten geringfügig abweichen.

Bahnhaltepunkt

mueritz-rundum.de

039933 71148
mueritz-transfer.de

MV tut gut.
Mecklenburg-Vorpommern

MSEaustausch: Sprechtag Finanzierung, Förderung, Nachfolge

Statt weiter Wege nach Neubrandenburg: Die Wirtschaftsförderung Mecklenburgische Seenplatte GmbH (WMSE) bietet für die Unternehmen in Waren (Müritz) und Umgebung gemeinsam mit der Handwerkskammer Ostmecklenburg-Vorpommern und der IHK Neubrandenburg Sprechtage mit einer kostenlosen Beratung zu den Themen Finanzierung, Förderung und Nachfolge im Existenzgründerzentrum EGZ Waren (Müritz) an. Der nächste Sprechtag findet am 28.05.2025 von 09:00 bis 15:00 Uhr statt (fünf Beratungstermine à einer Stunde).

Was: Gemeinsamer Sprechtag Finanzierung, Förderung, Nachfolge von WMSE, HWK und IHK
Wann: 28.05.2025, 09.00 bis 15.00 Uhr (fünf Beratungstermine à einer Stunde)
Wo: EGZ Existenzgründerzentrum, Warendorfer Str. 20, 17192 Waren (Müritz)
Wie: Anmeldelink oder per E-Mail

Kontakt WMSE:
Kirsten Danert, Tel.: 0160 972 638 72, kirsten.danert@wirtschaft-seenplatte.de

Kontakt HWK:
Michael Amtsberg, Tel.: 0395 5593 132, amtsberg.michael@hwk-omv.de

Kontakt IHK:
Volker Hirchert, Tel.: 0935 5597 306, volker.hirchert@neubrandenburg.ihk.de
Weitere Sprechtage in Waren (Müritz): 27.08.2025, 26.11.2025

Anya Schlie
Wirtschaftsförderung
Mecklenburgische Seenplatte GmbH

Wohnungsangebote der Gemeinden

Gemeinde Fünfseen bietet an:

OT Kogel
3-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 4
Wohnfläche: 61,0 m²
Warmmiete: 350,00 €

Gemeinde Göhren-Lebbin bietet an:

OT Penkow
2-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Kisserower Straße 3
Wohnfläche: 44,3 m²
Warmmiete: 390,00 €

Wohnungsanträge sind an die Wohnungsgesellschaft „Tau Hus“ mbH, Dudel 1 in 17207 Bollewick zu richten.
Telefon: 039931 810 oder 8114
Fax: 039931 8113
E-Mail: info@tau-hus.de oder
Internet unter www.tau-hus.de

Offene Gartentüren für Artenvielfalt und Klimaschutz: „Tag der offenen Gartentür“ am 28./29. Juni 2025

Am letzten Juniwochenende heißt es wieder: Tore auf für die Natur! Zahlreiche Gartenbesitzerinnen und -besitzer in Mecklenburg-Vorpommern öffnen ihre mit der „Natur im Garten“-Gartenplakette ausgezeichneten Naturgärten für interessierte Besucherinnen und Besucher. Beim „Tag der offenen Gartentür“ steht in diesem Jahr besonders eines im Mittelpunkt: Wie naturnahes Gärtnern zum Klimaschutz beitragen kann.

Naturgärten sind weit mehr als grüne Rückzugsorte. Sie bieten Lebensraum für Insekten, Vögel und viele andere Tierarten – und tragen durch ihre Vielfalt, ihren Wasserhaushalt und ihre Pflanzenauswahl aktiv zur Abkühlung und CO_2-Bindung bei. „Jeder Quadratmeter zählt, wenn es darum geht, das Mikroklima zu verbessern und Artenvielfalt zu fördern“, sagt Juliane Drescher, „Natur im Garten MV“-Regionalkoordinatorin für die LEADER-Region Mecklenburgische Seenplatte-Müritz.
Besucherinnen und Besucher erwartet eine bunte Vielfalt an ökologisch gepflegten Gärten – von wilden Blumenwiesen über naturnahe Teiche bis zu klimafreundlich bewirtschafteten Gemüsegärten. Dabei gibt es nicht nur Inspiration für den eigenen Garten, sondern auch viele Gelegenheiten zum Austausch mit erfahrenen Gärtnerinnen und Gärtnern.
Der „Tag der offenen Gartentür“ in Mecklenburg-Vorpommern ist eine jährliche Veranstaltung, die vom Projekt „Natur im Garten MV“ organisiert wird. Sie findet traditionell am letzten Juni-Wochenende anlässlich des Internationalen „Natur im Garten“-Tages statt und öffnet die Türen von Gärten, die mit der „Natur im Garten“-Gartenplakette ausgezeichnet sind. Diese Auszeichnung erhalten Gärten, die ohne den Einsatz von chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmitteln, Dünger und Torf gepflegt werden und stattdessen auf biologische Vielfalt und naturnahe Gestaltung setzen. Die teilnehmenden Gärten bieten Einblicke in naturnahe und klimafitte Gartengestaltungen, ökologische Pflege und die Förderung der biologischen Vielfalt.
Die Gärten im Überblick sowie die Besucherbroschüre als PDF-Download finden Sie unter www.natur-im-garten-mv.de. Informationen erhalten Sie ebenfalls am Gartentelefon 039934 899646 (montags 13-17 Uhr)
Für Rückfragen wenden Sie sich gerne an den Projektträger der Aktion „Natur im Garten MV“:
Landschaftspflegeverband
„Mecklenburger Endmoräne“ e. V.
Torgelower Straße 14
17192 Neu Schloen
Tel.: 039934 899646
E-Mail: info@natur-im-garten-mv.de

Wildverkauf

Die Stadtforst bietet Wildfleisch/Wildwurst aus eigenem Vorkommen zum Verkauf an. Es besteht die Möglichkeit, Wild im Ganzen oder zerwirkt zu erwerben. Der Verkauf erfolgt immer donnerstags von 16:00 bis 17:30 Uhr im Forsthaus Ziegeleiweg 1.

Martin Giese, Stadtförster

Funktionstraining - Neue Wassergymnastikkurse in Malchow!

Deutsche RHEUMA-LIGA Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Fit & aktiv durch Wassergymnastik der Deutschen Rheuma-Liga Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Ab dem 01.07.2025 startet in der Klinik Malchower See wieder unser beliebtes Bewegungsprogramm im Wasser. Jeden Montag- und Dienstagnachmittag erwartet Sie ein gelenkschonendes, kraftförderndes Training unter professioneller Anleitung - ideal für Menschen mit Rheuma oder Bewegungseinschränkungen. Holen Sie sich jetzt eine Verordnung bei Ihrem Hausarzt und reservieren Sie rechtzeitig Ihren Platz!

Eine Anmeldung erfolgt über die Deutsche Rheuma-Liga Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Deutsche Rheuma-Liga M-V e.V.
Carl-Hopp-Straße 4B, 18069 Rostock
Tel.: 0381/260560-0, E-Mail: lv@rheumaligamv.de

Torsten Köppe
Deutsche Rheuma-Liga M-V e.V.

Neues Löschfahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr Göhren-Lebbin offiziell übergeben

Am 3. Mai 2025 verabschiedete die Freiwillige Feuerwehr Göhren-Lebbin ihr altgedientes Tanklöschfahrzeug TLF 16/25 und begrüßte feierlich das neue TLF 3000. Viele Gäste waren der Einladung zur Übergabe gefolgt. Unter anderem nahm auch die Partnerwehr aus Wendisch Rietz an diesem besonderen Ereignis teil.

Nach einer kurzen Begrüßung durch Bürgermeister Torsten Zillmer wurde das alte Löschfahrzeug, das seit 1996 im Einsatz war, ein letztes Mal aus dem Gerätehaus gefahren. Nach 29 Jahre Dienst im Land Fleesensee wird es künftig in der Feuerwehr Jürgenstorf bei Stavenhagen weiterhin für den Brandschutz einer Gemeinde tätig sein. Unter Applaus und einem letzten Lied verabschiedete sich das TLF 16/25 mit Blaulicht und dem ertönenden Sondersignal von seinem Standort. Wenige Augenblicke später kündigte das neue TLF 3000 mit seinem Signalton seine Ankunft an. Begleitet vom Plauer Fanfarenzug wurde es durch den Ort zum neuen Stellplatz im Gerätehaus geleitet.

Bürgermeister Zillmer erinnerte in seiner Ansprache an die Anfänge der Feuerwehrmodernisierung, die eng mit dem Aufbau des Land Fleesensee verbunden ist. Bereits Ende der 1990er Jahre, als mit dem Bau der Ferien- und Freizeitanlage begonnen wurde, war klar, dass die Feuerwehr mit moderner Technik ausgestattet sein muss, um dem steigenden Bedarf an Sicherheit gerecht zu werden. Das erste Löschfahrzeug der Gemeinde nach der DDR-Ära ROBUR LO und IFA W50, ein Mercedes mit 2400 Litern Löschwasser, wurde damals 1996 mit Hilfe von Fördermitteln beschafft und in den Dienst gestellt. Doch nach fast drei Jahrzehnten war der technische Verschleiß nicht mehr zu übersehen. Rostschäden, Reparaturkosten und kostspielige, altersbedingte Mängel machten eine Ersatzbeschaffung notwendig.

Die Planung und Umsetzung der Neuanschaffung startete im Dezember 2022. Nach Beschlüssen in der Gemeindevertretung und erfolgreichen Fördermittelanträgen durch das Amt beim Landkreis Mecklenburgische Seenplatte sowie dem Land Mecklenburg-Vorpommern konnte die Beschaffung des neuen TLF 3000 realisiert werden. Die Gesamtkosten lagen bei rund 340.000 Euro, wovon etwa 220.000 Euro durch Fördermittel abgedeckt wurden. Der Eigenanteil der Gemeinde belief sich auf rund 120.000 Euro.

Im Rahmen der feierlichen Inbetriebnahme übergab Bürgermeister Torsten Zillmer das neue Fahrzeug offiziell an den Wehrführer der Feuerwehr Göhren-Lebbin, Marco Michaelis. Auch er richtete einige Worte an die Anwesenden, schilderte den Weg von der ersten Idee bis zur tatsächlichen Lieferung des Fahrzeugs und hob die Bedeutung der Investition für die Sicherheit in der Gemeinde hervor. Dabei ging er auch auf die Herausforderungen bei der Beschaffung, die erfolgreiche Fördermittelakquise und die gute Zusammenarbeit mit allen Beteiligten ein.

Grußworte und Glückwünsche der Gäste folgten vom stellvertretenden Kreisbrandmeister Herr Kahle, der Amtsvorsteherin Frau Kurth, der Amtsleiterin Frau Herling, dem Stellv. Amtswehrführer Herr Arndt und den Vertretern der Wehren des Malchower Amtes und der Partnerfeuerwehr. Die Gäste wurden anschließend über die technischen Details informiert und konnten das neue Fahrzeug aus nächster Nähe besichtigen. Mit diesem neuen Tanklöschfahrzeug ist die Feuerwehr Göhren-Lebbin nun bestens für kommende Einsätze und Herausforderungen gerüstet. Ein Dank galt allen, die die Beschaffung und Finanzierung unterstützt haben, insbesondere den Gemeindevertreterinnen und -vertretern, dem Amt Malchow sowie den Fördermittelgebern des Landes und des Landkreises sowie dem Seehotel Untergöhren und der Fleesensee Holding für die Unterstützung bei der Bewirtung der Veranstaltung.

Ein gelungener Nachmittag mit viel Anerkennung und einem würdigen Abschied für ein treues Fahrzeug, das viele Jahre zuverlässig im Einsatz war.

Freiwillige Feuerwehr Göhren-Lebbin

Neues aus Göhren-Lebbin

Rückblick auf unsere Jubiläumsparty und Ausblick auf das nächste Highlight

Was für ein Auftakt in unseren Festmonat Mai. Am Samstag, dem 03. Mai 2025, wurde in der Tenne Göhren-Lebbin ausgelassen gefeiert - und das mit großem Erfolg. Zahlreiche Einwohner, Mitarbeiter und Gäste folgten unserer Einladung zur Jubiläumsparty anlässlich der 25 Jahre Land Fleesensee und wurden mit einem stimmungsvollen Abend belohnt.

Die Live-Band TEST® brachte mit energiegeladenen Coversongs die Tanzfläche zum Beben und sorgte gemeinsam mit dem DJ bis spät in die Nacht für beste Feierlaune. Bei leckeren Snacks, Getränken und einem besonderen Gewinnspiel mit dem Hauptpreis einer Ballonfahrt über das Land Fleesensee herrschte ausgelassene Stimmung. Ein weiteres Highlight war die beliebte Fotobox, die mit witzigen Accessoires für jede Menge Spaß sorgte. Hier konnten die Gäste Erinnerungsfotos aufnehmen und direkt mit nach Hause nehmen - ein persönliches Andenken an einen besonderen Abend.
Und als süße Überraschung wartete um 22:00 Uhr auf alle Gäste ein Geburtstagsmuffin - frisch serviert und mit viel Liebe in der Küche des SCHLOSS Fleesensee gebacken.

Wir bedanken uns bei allen Besucherinnen und Besuchern, die diesen Abend mit uns zu etwas Besonderem gemacht haben und freuen uns auf das nächste Highlight - unsere Marktplatz-Jubiläumstage vom 29.bis 31. Mai 2025. Dann verwandelt sich der Marktplatz in Göhren-Lebbin täglich von 12:00 bis 18:00 Uhr in ein buntes Festgelände für die ganze Familie - und das bei freiem Eintritt. Ob Einheimische oder Gäste des Resorts: Alle sind herzlich eingeladen, gemeinsam zu feiern.
Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein vielfältiges Programm mit regionalen Verkaufsständen, kulinarischen Genüssen und tierischen Gästen aus der Umgebung. Ein besonderes Highlight ist die tägliche Showröstung der Fleesensee Rösterei. Hier können Interessierte den Röstprozess hautnah miterleben und frischen Kaffee probieren.
Für musikalische Unterhaltung ist ebenfalls gesorgt: Täglich von 14:00 bis 17:00 Uhr sorgen Live-Künstler wie Anne Bonny & die Rockpiraten, Franziska oder Marcel Beuter für beste Stimmung auf dem Marktplatz.
Weitere Informationen rund um das Jubiläumsjahr finden Sie unter:
www.goehren-lebbin.com/25-jahre-land-fleesensee

Presseinformation

Training der Freiwilligen Feuerwehr Alt Schwerin

Unter dem Motto „Gut vorbereitet auf alle Eventualitäten“ führte unsere Freiwillige Feuerwehr (FF) am 26. April 2025 ein umfassendes Training durch. Ziel dieses Trainings war es, die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr im Falle eines Waldbrandes zu optimieren. Dazu gehörte nicht nur die praktische Übung, sondern auch die Überprüfung der Waldwege und Sammelstellen. Während des Trainings wurde deutlich, wie wichtig solche Übungen und die Kontrolle der örtlichen Gegebenheiten sind. Ein Beispiel war ein durch eine Schranke versperrter Waldweg. Leider existierte kein Schlüssel für diese Schranke, was den Zugang im Ernstfall erheblich erschweren könnte.

In dieser Situation konnte unsere Kameradin Nilsson ihr Geschick im Umgang mit dem Bolzenschneider unter Beweis stellen und so wurde der Weg schnell wieder befahrbar gemacht.
Solche Trainings sind wichtig, um auch unvorhergesehene Hindernisse im Ernstfall schnell überwinden zu können und um mögliche Gefahrenquellen besser kennenzulernen.

Daniel Radtke
Bürgermeister

Osterfeuer in Alt Schwerin 2025

Am 19. April 2025 fand auf dem Gelände der Freiwilligen Feuerwehr (FF) Alt Schwerin das traditionelle Osterfeuer statt. Diese Veranstaltung wurde vom Förderverein der FF Alt Schwerin geplant und durchgeführt. Tatkräftige Unterstützung erhielt der Förderverein durch die FF Alt Schwerin, den SV Alt Schwerin, Royal BBQ und der Kita Alt Schwerin.

Das Osterfeuer in Alt Schwerin bot allen Gästen nicht nur ein beeindruckendes Flammenspektakel, sondern auch eine Vielzahl an kulinarischen Köstlichkeiten. Neben festen Speisen wurden auch Getränke angeboten, die keine Wünsche offenließen.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte Philipp Lächelt aus Malchow. Seine Darbietungen animierten die Gäste zum Tanzen, Singen und sorgten für eine fröhliche Stimmung.
Der Abend war erfüllt von Lachen und guter Laune und die Gäste genossen die herzliche Atmosphäre.
Ein großes Dankeschön an alle, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben. Wie viele von uns freue ich mich bereits auf kommende Events.

Daniel Radtke
Bürgermeister

Verkehrsberuhigung in der Kastanienallee in Alt Schwerin Umsetzung der Tempo-30-Zone

Am 07.05.2025 war es endlich soweit: Die Gemeindemitarbeiter haben die Tempo-30-Zone in der Kastanienallee realisiert. Dies bedeutete nicht nur die Montage der entsprechenden Verkehrszeichen, sondern auch die offizielle Umsetzung einer Forderung der Anwohner.

Die Einführung der Tempo-30-Zone wurde von den Bewohnern der Kastanienallee schon lange gewünscht. Gründe dafür sind unter anderem die Erhöhung der Verkehrssicherheit, vor allem für Kinder und ältere Menschen sowie die Reduzierung von Lärm und die damit einhergehende Umweltbelastung.

Die bisher gezeigten Reaktionen der Anwohner auf die Einführung der Tempo-30-Zone war durchweg positiv. Viele Bewohner äußerten ihre Zufriedenheit darüber, dass die Gemeinde ihr Anliegen ernst genommen und umgesetzt hat.

Daniel Radtke
Bürgermeister

Schockierende Entdeckung im Alt Schweriner Grünschnittcontainer

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

es gibt Momente, die selbst mich sprachlos machen. Einer dieser Momente ist, wenn ich Bilder sehe, die mir von unseren Gemeindemitarbeitern zugeschickt werden, auf denen zu erkennen ist, was alles im Grünschnittcontainer unserer Gemeinde landet.
Leider ist dies nicht das erste Mal, dass so etwas passiert und es lässt mich ernsthaft an den Überlegungen und dem Verantwortungsbewusstsein des Verursachers zweifeln. Persönlich, und das sage ich außerhalb meiner Rolle als Bürgermeister, empfinde ich dieses Verhalten als gemeinschaftsschädigend. Es ist eine Missachtung gegenüber den Menschen, die sich darum kümmern müssen, diesen Unrat zu beseitigen. Es ist für diese Menschen absolut herabwürdigend und ekelerregend und zeugt bei dem oder den Verursachern von einer absoluten Geringschätzung für andere. Die Gemeinde wird daraus sicherlich Konsequenzen ziehen.

Daniel Radtke
Bürgermeister

Gegenseitige Rücksichtnahme in Alt Schwerin

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

als Bürgermeister erreichen mich in letzter Zeit vermehrt Beschwerden über nachbarschaftliche Aktivitäten, die zu Unstimmigkeiten führen. Dazu zählen das Rasenmähen zu später Stunde oder an Feiertagen sowie Grillen mit lauter Musik. Da das Wetter schöner wird, möchte jeder die Gelegenheit nutzen, um seinen Interessen nachzugehen. Der eine möchte seinen Garten auf Vordermann bringen, der andere mit Freunden oder der Familie grillen und wieder andere möchten einfach entspannen und Energie tanken.
Es ist völlig normal, dass diese Arten der Entspannung manchmal kollidieren, besonders wenn man direkte Nachbarn hat. In solchen Fällen hilft es, Verständnis füreinander aufzubringen. Ein einfacher Hinweis wie „Lieber Nachbar, ich grille heute und es könnte etwas lauter werden“ kann bereits viele Situationen entschärfen. Vielleicht bietet sich sogar die Gelegenheit, den Nachbarn einzuladen und gemeinsam einen schönen Abend zu verbringen.
Grundsätzlich gilt, dass die Nachtruhe einzuhalten ist. Ab 22:00 Uhr sollte die Musik auf Zimmerlautstärke reduziert werden. Dies hilft, eine ruhige und erholsame Nacht für alle zu gewährleisten.
Beim Rasenmähen gelten klare Regeln: Es ist grundsätzlich von 07:00 Uhr bis 20:00 Uhr erlaubt. An Sonn- und Feiertagen ist das Rasenmähen hingegen verboten. Diese Regelung dient dazu, die Ruhezeiten zu respektieren.
Als Erwachsene und vor allem in unserer Gemeinde, wo die meisten sich kennen, sollten wir in der Lage sein, miteinander zu reden und Probleme gemeinsam zu lösen. Kommunikation und gegenseitige Rücksichtnahme sind Werte für ein vernünftiges nachbarschaftliches Zusammenleben.

Daniel Radtke
Bürgermeister

Kommt und stöbert

De flotten Deern aus Nossentiner Hütte laden ein zum Frühlings- Flohmarkt

24. Mai 2025
14:00 bis 18:00 Uhr

Standgebühr 5,00 €

Anmeldung unter:
039927 70243, dienstags und freitags von
09:00 bis 17:00 Uhr
Bei Bandansage bitte kurze Info, wir rufen zurück!

„Sportpark Hütte"
(neues Wohngebiet)

Kaffee & Kuchen, Bockwurst, sonst. Getränke

Allerlei Dies und Das wartet darauf, von dir entdeckt zu werden!
(Spiele, Spielsachen, Bücher, Kleidung u.v.m.)

Bank in Suckow

„Ein bisschen Schwund ist immer" - heißt es so leicht daher gesagt. Ärgerlich ist es aber in jedem Fall. So auch der Vorfall in Suckow. Dort stand im Suckower Keller auf der Landzunge eine Bank. Von dort waren die tollen Sonnenuntergänge über Appelburg gut zu beobachten. Doch eines Tages war sie weg. Über ihren Verbleib ist nichts bekannt. Aber dieser Platz hat eine Bank verdient. Ein Anruf beim Geschäftsführer der Wald- und Seeblick Camp GmbH löste das Problem. „Wir haben noch eine Holzbank über, die stellen wir dann da hin", meinte Daniel Radtke. Gesagt, getan. Nun steht sie da und lädt zum Verweilen während des Sonnenuntergangs ein.
Leider gab es in Zislow auch ein unschönes Vorkommnis. Beim Wegweiserbaum am Strand wurde ein Stück Rinde abgerissen. Die Wunde wird bleiben.

Guido Schulenberg

Kunstwerke in Zislow

Altes Holz mit neuem Gesicht: Früher wurden sie kaum wahrgenommen, waren für manche bestenfalls ein Ärgernis. Wer nun von der Kreisstraße in den Ort fährt, sieht auf der rechten Seite wahre Kunstwerke. Einige Anwohner wollten die Baumstumpen neben dem Wanderweg, der in den Ort führt, schon beseitigen lassen. Das aber weckte den Ehrgeiz von Uschi Jahncke, die schlechterdings der Meinung war: Die Baumreste haben Besseres verdient als den Tod im Grüncontainer. Also ließ sie ihrer Phantasie freien Lauf und veredelte das Holz. So entstanden kunstvolle Figuren, die das Auge des Betrachters in ihren Bann ziehen. Auf solche Ideen muss man erst mal kommen! Vielen Dank an Uschi Jahncke, die mit ihrer kunstvollen Ader schon seit langem Schmuckstücke im Ort bastelt und unterhält. Darunter ist auch der Pfad der Wald- und Baumgeister, der um den Pätschsee führt und eine Entdeckungswanderung für Familien mit Kindern ist. Ein Ausflug zum gut ausgeschilderten Weg lohnt sich - zumal der Pätschsee so langsam Badetemperatur hat.

Große Augen machen auch die Besucher, wenn sie die kunstvoll gestalteten Baumstümpfe an der Ortseinfahrt sehen.

Guido Schulenberg

Damenwahl im Café Hufschlag

Orchideen verzaubern: sie gelten allgemein als schön. Ein Strauß mit vielen Orchideen verspricht daher noch mehr. Was genau, wird Ende Mai zu hören sein. Dann wird ein musikalischer Strauß voller Orchideen abgeliefert. Adressat ist das Café Hufschlag auf dem Pferdehof in Zislow.
Dort gastiert die Damenkapelle Orchide. Die vier Damen haben sich auf klassische Musik spezialisiert. Sie präsentieren eine musikalische Reise durch den Frühling. Dabei begegnet die Damenkapelle Johann Strauß ebenso wie Glenn Miller. Gespielt wird am Klavier, auf zwei Geigen und einem Violoncello.
Mit der Damenkapelle tritt zum zweiten Male hintereinander eine rein weibliche Besetzung auf die Bühne. Damenwahl also im Café Hufschlag. Denn schon Ende April verwandelten Teresa Hoerl und Christiane Klonz den ehemaligen Pferdestall in einen Raum mit musikalischer Tiefe. Die beiden Musikerinnen waren „Von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt". Mit einer Mischung aus Humor, Herzenswärme und beeindruckender Musikalität nahmen die beiden Künstlerinnen ihre Gäste mit auf den Weg durch die vielen Facetten der Liebe. Ob leise Töne oder mitreißende Klänge, auch der Ton dazwischen saß - wie im richtigen Leben mit den Aufs und Abs in einer Beziehung. Beide trafen den Geschmack des Publikums, das lang anhaltenden Applaus spendete. Jetzt, am 31. Mai ab 15:30 wird ein weiteres Kapitel in der noch jungen Musikgeschichte des Konzertraums aufgeschlagen. Für 20 Euro Eintritt werden an den Tischen in den ehemaligen Stallboxen neben musikalischen Höhepunkten einer Frühlingsreise nach Noten auch ein Stück Kuchen und eine Tasse Kaffee serviert.

Guido Schulenberg

Schaden am Zislower Friedhofstor

Da hat sich jemand aus dem Staub gemacht: Nach Lage der Dinge und Ansicht des Schadens muss der linke Pfosten der großen Toreinfahrt am Friedhof wohl saniert werden. Das Tor hält zwar noch, doch die Mauersteine weisen deutliche Schäden auf. Vermutlich wurde das Eingangstor in Höhe des Ankündigungskastens von einem Fahrzeug gerammt und dabei etwas aus den Angeln gehoben. Eine Schadensmeldung ging bislang weder bei der Kirchengemeinde noch im Heimathaus ein. Nun berät die zuständige Kirchengemeinde, wie das Mauerwerk saniert werden kann, ohne das ursprüngliche Aussehen zu verändern. Vielleicht meldet sich ja aber noch jemand. Denn wie heißt es so schön: Der liebe Gott sieht alles. Und sollte er das gesehen haben, so kann das möglicherweise für den Verursacher nicht ganz so gut ausgehen. Im Leben kann man sich zwar aus dem Staub machen, aber danach? Wer weiß das schon?

Guido Schulenberg

Der Zislower Hafen

Ein Schiff wird bleiben: Der Zislower Hafen hat ein neues Schmuckstück. Hafenmeister Markus Lächelt hatte ein ausgedientes Segelboot entdeckt, das irgendwann einmal auf dem Bauhof- und Lagerplatz des Campingplatzes Wald- und Seeblick abgestellt worden war. Unkraut hatte sich im Boot breit gemacht. Auch kleine Bäume hatten sich schon einen Weg durch die Spanten gebahnt. Es hätte wohl nur noch wenig Zeit gebraucht, dann wäre es vollends unbrauchbar gewesen. Da griff Lächelt zu und hatte eine zündende Idee. Das Boot wurde vom grünen Bewuchs befreit, etwas aufgearbeitet und zum Hafen transportiert. Dort dekorierte er die Jolle mit einigen Feldsteinen und Pflanzen. Nun liegt es gegenüber der Slip-Anlage „vor Anker“. Markus Lächelt hat auch ansonsten einiges gewerkelt, was den Bereich um den Hafen und die dort untergebrachte Touristeninformation einladend macht. Bis zum Saisonbeginn ist die Information von mittwochs bis sonntags ab 09:30 Uhr bis zum späten Nachmittag besetzt. Mit Beginn der Sommersaison Ende Juni beraten Lächelt und seine Kollegen die Touristen wieder jeden Tag - und ab dann ist die Marina auch wieder täglich besetzt.

Guido Schulenberg

Zislower Feuerwehr unter Strom

Da tat sich nichts mehr, jetzt aber steht die Zislower Feuerwehr wieder unter Strom. Damit der Brunnen vor dem Feuerwehrhaus endlich funktioniert, musste die Elektrik erneuert werden. Anfang Mai sanierte die Firma Elektro Bennke aus Kogel die defekten Leitungen und Anschlüsse. Einmal dabei, wurden auch im „Florianeum“ selber defekte Lampen und Leitungen überprüft und repariert. Nun geht der Zislower Feuerwehr in jeder Situation auch wieder ein Licht auf - kein Wunder: Wer so unter Strom steht, der macht alle nass.

Guido Schulenberg

Von der Natur in den Mund - Kräuterwanderung in Zislow

Ihrem Auge entgeht nichts, zumindest so gut wie nichts, wenn sie durch die Natur streift. Immer mit wachem Blick dafür, was die Speisen in der heimischen Küche veredeln könnte. Sie, das ist Sabine Kössling. Einen Teil ihrer „Einkäufe“ erledigt sie nämlich vor der Haustür, in der freien Natur. Dort findet sich ein reichgedeckter Tisch, an dem man nur Platz nehmen muss. Vieles von dem, was da links und rechts am Wegesrand blüht und gedeiht, ist nämlich essbar - die heimische Fauna ist ein wahrer Gourmettempel.

Davon haben sich Mitte Mai auch viele Neugierige überzeugt, die sich am Heimathaus zur Kräuterwanderung trafen. Eingeladen hatte der Touristik- und Heimatverein Zislow.

Schere, Körbe und Taschen waren dabei, als es durch die nahe gelegenen Wälder und auf die Stemmnitz ging. Sabine Kössling instruierte die „Kräuteranalphabeten“, wonach sie suchen sollten und worauf zu achten ist. Sie beschrieb Gundermann, erklärte, was vom Löwenzahn zu gebrauchen ist, zeigte auf Waldmeister und Schafgarbe. Auch das Labkraut und die Taubnessel wollten geerntet werden. Denn das war der Auftrag an die Interessierten im Kräuterwesen: zu finden, was zuvor beschrieben und gezeigt worden war. Bevor das Geerntete später im Töpfchen landete, überzeugte sich Sabine Kössling natürlich davon, dass auch alle Kräuterlehrlinge gut aufgepasst hatten.

Nach dieser Unterrichtseinheit in der Natur ging’s an die „Schulbank“ ins Heimathaus. Die duftenden Kräuter wollten verarbeitet werden. So gab es dann ein Brennnesselsüppchen zum Mittag, Kräuterbutter wurde frisch zubereitet. Am besten mundeten erstaunlicherweise die Butterblumen.

Wer nun auf den Geschmack gekommen ist, hat am 14. Juni wieder eine Gelegenheit, den heimischen Kräutergarten mit all seiner Vielfalt kennenzulernen. Kräutergourmets und solche, die es werden wollen, treffen sich dann wieder um 10:00 Uhr am Heimathaus. Dort werden unter 039924 22 11 auch Anmeldungen entgegengenommen.

Guido Schulenberg

Maibaum begrüßt Touristen in Zislow

Beim ersten Mal hätte es fast geklappt, aber nur fast. Beinahe wäre der Stamm der Birke in das Rohr gerutscht, es fehlten nur wenige Zentimeter. Doch im letzten Moment drehte sich der Baum nach rechts und war nicht mehr zu halten. Er krachte auf die Wiese am Generationenplatz. Niemand wurde verletzt. Sowohl Baum als auch der Maikranz blieben unbeschadet.

Aufgeben war in dieser Situation keine Option. Natürlich packten Zislows Feuerwehrfrauen und - männer wieder zu. Ein zweiter Versuch wurde vorbereitet, kurz besprochen, was an der Hebe- und Zugtechnik noch verbessert werden konnte. Die richtigen Schlüsse wurden gezogen. Denn im zweiten Anlauf glitt der Birkenstamm butterweich in die Hülse. Applaus der 70 Besucherinnen und Besucher brandete auf.

Der Maikranz war von Ingeborg Basilewski kunstvoll geflochten worden, dazu mit bunten Bändern geschmückt. Die flattern nun im Wind. Die Birke hatte Förster Olaf Schwahn zur Verfügung gestellt. Nach dem Fällen durch die Feuerwehr half der Pferdehof mit seiner Gerätschaft beim Transport. Wie schon gut eine Woche zuvor beim Osterfeuer unterstützte der Förderverein der Feuerwehr die Zislower Wehr auch beim 2. Maibaumfest. Die neue Vorsitzende Monika Wittke stand mit ihrem Partner Lars Ebersbach erneut hinterm Grill. Dort hatten beide auch schon am Ostersonntag Würstchen und Frikadellen verkauft.

Der Ostersonntag als Tag für das Osterfeuer hat sich nun etabliert. Damit gehen die Zislower einer Terminüberschneidung mit Osterfeuern der Nachbarwehren aus dem Weg. So waren denn neben den Touristen von den Campingplätzen auch viele Bewohner der Nachbarorte zu Besuch. Sie schauten ebenso wie die Zislower immer wieder auf die hochstiebenden Flammen und die schmucken Schwedenfeuer, die das Osterfeuer säumten.

Bei so viel Resonanz laden Feuerwehr und Förderverein auch schon wieder zum nächsten Ereignis ein. Am 1. Juni gibt es unter dem Maibaum, der dann abgenommen wird, ab 10:00 Uhr ein Frühstück.

Damit auch mal Zeit ist, sich nach der Neubesetzung des Vorstandes beim Förderverein gegenseitig in entspannter Atmosphäre noch besser kennenzulernen, wollen sich Verein und Feuerwehr Anfang Juni zu einem internen Grillen treffen. Und dabei fest im Blick: Wie kann die Zusammenarbeit noch verbessert werden? Was soll und kann der Förderverein finanzieren? Aber auch: Welche Veranstaltungen soll es in den kommenden Monaten und auch im kommenden Jahr geben? Zur letzten Frage wagen wir mal eine Prognose: Osterfeuer und Maibaum sind bestimmt wieder dabei.

Guido Schulenberg

Wege in Zislow machen wieder Lust aufs Wandern

Es war eher ein Hindernislauf, selbst für Hirsche. Bäume lagen quer über dem Weg, Brombeeren wurzelten in wilder Unordnung, Äste ragten weit hinein. In diesem Zustand war der „Hirschgang“ kein Vergnügen mehr. Nicht nur der Müller hatte seine Lust schon am Beginn des Zislower Wanderweges verloren.

Damit es wieder was wird mit der Wanderlust, hat der Touristik- und Heimatverein Zislow (THV) an- und zugepackt. Mit allerlei Gartengerät machten sich Uschi Jahnke und Evi Kloth auf den Weg. In Abstimmung mit der Landesforst ging es dem Wildwuchs an den Kragen. Fast hätte auch eine Machete gebraucht werden können, doch für die ganz grobe Arbeit bekamen beide Unterstützung von der Wald- und Seeblick Camp GmbH. Sie rückte mit starkem Gerät an und rodete alles, was an „Urwald“ das Weiterkommen beim Wandern verhinderte. Gleichzeitig wurde der Hirschgang neu ausgeschildert und erhielt so seinen ursprünglichen Verlauf zurück. Neben den Schildern weisen auch trockene und gerodete Äste, die abgeschnitten worden waren, wie Leitplanken die Richtung. Sie liegen in Kurven, wo es wegen fehlender Bäume an Markierungsmöglichkeiten fehlte.

Der Hirschgang ist als Rundweg um und durch das Dorf gut dreieinhalb Kilometer lang. Ausgangspunkt ist der Rastplatz an der Kreisstraße, gegenüber dem Pferdehof. Von dort geht es über die Stemmnitz bis zum Aussichtsturm. Dann weiter Richtung Westen zum Ostufer des Plauer Sees, ein Stück entlang des Ufers und dann wieder in östlicher Richtung auf die Stemmnitz zurück. Am Baumkreis geht es wieder in ein Waldstück, südlich der Siedlungshäuser. Es folgt ein wenig bergauf, bergab. Alles sanfte Steigungen und gemütlich wieder runter durch ein Tal. Von dort ist der Ausgangspunkt nicht mehr weit. Wer Zweifel hat, immer dem Hirschsymbol folgen.

Wem die dreieinhalb Kilometer zu lang sind, der kann auch eine kleine Abkürzung nutzen und den Kauzpfad laufen. Der ist mit gut eineinhalb Kilometern auch für Familien mit Kindern sehr geeignet. Auch der Kauzpfad beginnt am Rastplatz an der Kreisstraße, führt zunächst auf der gleichen Route wie der Hirschgang zum Aussichtsturm, biegt aber dort schon wieder in nördlicher Richtung über die Stemmnitz zum Beginn der Wanderung zurück. Ausgezeichnet ist der Weg durch das Symbol mit dem Kauz.

Auf beiden Wegen gibt es Informationstafeln zu Flora und Fauna rund um Zislow. Bänke bieten unterwegs die Möglichkeit zu einer Rast. In der Käuzchenkuhle besteht sogar die Möglichkeit zu grillen und ein Lagerfeuer zu machen, soweit es die Waldbrandstufe zulässt.

Mit diesen beiden Wegen hat Zislow jetzt vier interessante Wandermöglichkeiten für die Touristen. Neben Kauzpfad und Hirschgang gibt es noch den „Pfad der schlafenden Steine“ und den „Pfad der Wald- und Baumgeister“. Zu allen Spaziergängen gibt es Infos am Heimathaus in der Seestraße, an der Touristeninformation am Hafen und am Strandhus.

Im kommenden Frühjahr soll dann noch ein weiterer Weg wiederbelebt werden. Auch der „Bärenstarkpfad“ ist stark verwildert. Er führt von Zislow über Suckow wieder zurück nach Zislow. Um diesen Weg wieder gangbar zu machen, werden Uschi Jahnke und Evi Kloth wohl Bärenkräfte brauchen - aber Frauen sind in Zislow ja sowieso bärenstark.

Guido Schulenberg

Endlich wieder zu begehen: der Verlauf des Hirschgangs ist wieder zu sehen - hier in Höhe der Verlängerung des Zylinderbergs vor der ehemaligen Grünschnittdeponie.

Dorfleben in Vietnam: Zislower Fachwerkkirche zeigt ferne Welten ganz nah

Im Flur der Wohnung roch es ein wenig nach Chemikalien. Die Eltern gingen dem leicht wahrnehmbaren Geruch nach. Gefahr vermuteten sie nicht, denn irgendwie kam ihnen der Geruch von den eigenen Arbeiten bekannt vor. Doch sie wollten sicher gehen und landeten vor der Kinderzimmertür von Philipp. Doch öffnen durften sie die Tür nicht, das wussten sie aus selbst gemachter Erfahrung. Denn Philipp war gerade dabei, seine ersten Bilder zu entwickeln. Kurz zuvor hatte der damals 13-Jährige die analoge Kamera seiner Eltern entdeckt - das hatten diese mitbekommen und ordneten das Geschehen auch richtig ein.

Was mit kindlicher Neugier und Experimentierlust begann, entwickelte sich zur Leidenschaft. Daraus machte Philipp dann das, was er heute ist: Filmproduzent und Fotograf. Heute arbeitet Philipp Weinrich von Berlin aus, die ersten Schritte zu seiner Profession hatte er im elterlichen Haus in Chemnitz unternommen. So ist es denn auch kaum verwunderlich, dass Philipp Weinrich im Jahr 2002, direkt nach seinem Abitur, zu seiner ersten großen fotografischen Reise nach Argentinien aufbrach und mehrere Monate in Buenos Aires lebte. In den Folgejahren unternahm er weitere ausgedehnte Fotoreisen. Sie führten ihn unter anderem in die USA, nach Mexiko, Laos, Kambodscha, Russland, Israel, Madagaskar, Japan sowie in zahlreiche europäische Länder. Und auch nach Vietnam, in ein kleines Dorf. Die Fotos dieser Reise sind in diesem Sommer als Ausstellung in der Zislower Fachwerkkirche am Ostufer des Plauer Sees zu sehen.

Der Titel mag verwundern: „Zwischen Trauer und Heiterkeit - Bei den Hmong in Nordvietnam“. Doch beim Blick auf die Bilder und den Texten dazu erschließt sich schnell, was gemeint ist. Die Hmong haben einen eigenen Trauerkult entwickelt, der zeigt, dass für sie der Tod nicht das Ende menschlicher Freude ist.

Als sich Philipp Weinrich 2018 dazu entschloss, nach Nordvietnam zu reisen, recherchierte er sorgfältig. Denn er wollte nicht in touristischen Hochburgen landen, sondern so nah wie möglich an die Menschen herankommen. Schließlich traf er auf eine Annonce, die eine Unterkunft dort versprach, „wo es keine Touristen gibt“. Mai’s Haus nannte sich die Herberge.

Mai’s Haus ist ein sogenannter „Homestay“. Als Gast lebt man Tür an Tür mit der Familie von Frau Ya und Herrn Chu, teilt den Alltag mit ihnen und hat die Möglichkeit, die Hmong-Kultur hautnah zu erleben. Betrieben wird Mai’s Haus von Mai und Duc, einem Paar aus Hanoi, das eng mit dem Dorf verbunden ist.

Morgens wurde Philipp meist vom Krähen des Hahns geweckt, manchmal auch von einer Schar Kinder, die an seine Tür klopften und begeistert den örtlichen Wasserfall oder andere spannende Orte zeigen wollten. Abends saß er mit den Dorfbewohnern am Lagerfeuer. „Wir verständigten uns mit Händen und Füßen, da die meisten nur vietnamesisch sprachen, rauchten Tabak aus einer riesigen Pfeife und tranken Reisschnaps“, erinnert sich der Fotograf. „Ich versuchte, ein wenig Hmong zu lernen, fühlte mich sehr willkommen und erhielt sogar die Erlaubnis, das Leben der Familie und im Dorf fotografisch zu dokumentieren.“

Eines Morgens hörte er Sägearbeiten und Hämmer, die offenbar Nägel einschlugen. Beim Blick aus der Tür wunderte Philipp sich, dass die Holzarbeiten von vielen Menschen beobachtet wurden. Er dachte an einen Schrank, doch bald war ihm klar: Es ist ein Sarg. Auf Nachfrage erfuhr er, dass die Hmong für kranke und sterbende Familienmitglieder schon zu Lebzeiten einen Sarg zimmern.

Tage vergingen, bis plötzlich - während der Feierlichkeiten zum vietnamesischen Mondfest - jemand aus dem Haus stürmte und rief: „Sie stirbt!“. Gemeint war die Großmutter der Gastfamilie. Die Stimmung schlug schlagartig von heiter in tiefe Fassungslosigkeit um, als Freunde und Verwandte ins Haus strömten. „Es war eine Szene, die sich kaum in Worte fassen lässt“, hat Philipp Weinrich diese Szenen noch vor Augen. „Zu meiner Überraschung bat mich Duc der Vermieter herein und erlaubte mir zu fotografieren, solange ich im Hintergrund bleiben würde.“ Umringt von Familie und Freunden schlief die Großmutter schließlich friedlich ein. Die Trauerfeierlichkeiten begannen.

Laut Hmong-Tradition haben Angehörige und Freunde drei Tage lang Zeit, am Sarg Abschied zu nehmen. Es gilt jedoch auch: „Man darf nur einen einzigen Tag lang trauern. Danach wird erwartet, dass man sich wieder fasst - ja, sogar in heiterer Stimmung ist, denn der Tod wird als Übergang in eine andere Welt verstanden, ein Grund zur Feier, trotz aller Trauer“, erfuhr Philipp Weinrich.

Befeuert durch die Vorliebe der Hmong für selbstgebrannten Reisschnaps verwandelte sich die Atmosphäre im Verlauf der Tage in ein seltsames Fest der Gefühle: Tränen am Sarg, daneben betrunkene Menschen, die lachten oder irgendwo auf dem Grundstück ihren Rausch ausschliefen. Zahlreiche Rituale wurden abgehalten, Opfer gebracht und Menschen aus der ganzen Region und darüber hinaus reisten an.

Am vierten Tag wurde der Sarg auf eine Wiese nahe des Hauses gebracht. Hunderte Menschen, viele in traditioneller Hmong-Kleidung, versammelten sich zur letzten großen Abschiedszeremonie, bei der standesgemäß zwei riesige Ochsen direkt vor Ort geschlachtet und in einer improvisierten Feldküche zubereitet wurden.

Anschließend wurde der Sarg auf einen Berg getragen, wo die Verstorbenen nach Auffassung der Hmong als Geister weiterleben. Es wurde ein Grab ausgehoben und Großmutter beerdigt. Nach dem Versiegeln des Grabes rannte die gesamte Trauergemeinde den Berg hinab. Ein Brauch, der symbolisiert, dass man in die Welt der Lebenden zurückkehrt.

Philipp Weinrich hat das alles mit viel Liebe zum Detail festgehalten. Der Schmerz in den Gesichtern, der würdevolle Umgang mit dem Sarg der Toten und auch das für uns ungewohnte Treiben nach der Beisetzung, das für unser Auge eher einem Jahrmarkt als einer Trauerfeier gleichkommt.

Die spektakulären Aufnahmen sind ab Pfingstsonntag zu sehen. Dann wird die Ausstellung, organisiert vom Touristik- und Heimatverein Zislow, ab 15:00 Uhr eröffnet. Die in den Aufnahmen festgehaltene Ambivalenz von Stimmungen wird während der Vernissage auch musikalisch zum Ausdruck gebracht. Ein deutsch-dänischer Kammerchor singt Lieder zwischen sommerlicher Heiterkeit und Frische auf der einen Seite und melancholisch angehauchten Liedzeilen auf der anderen.

Bevor dann zu Kaffee, Kuchen und Gesprächen mit dem Fotografen eingeladen wird, gibt es Impulse von Gemeindepädagogin Anke Holzapfel. In einem Interview mit Philipp Weinrich wird auf die Entstehung seiner Bilder zurückgeblickt - auch auf den schmalen Grat zwischen Nähe und Grenzüberschreitung bei solch familiär-intimen Ereignissen wie Abschied und Tod. Zu sehen sind die Bilder unter dem Titel „Zwischen Trauer und Heiterkeit - Bei den Hmong in Nordvietnam“ dann während der „Offenen Kirche“ in Zislow - mit Schwerpunkt von Ende Juni bis Ende August, jeweils nachmittags ab 14:00 bis 17:00 Uhr, voraussichtlich außer montags.

Guido Schulenberg

Atemberaubende Landschaft, beeindruckende Trauerfeier: Ein Bild aus der Fotoausstellung in der Zislower Fachwerkkirche, die das Leben der Hmong in Nordvietnam zwischen Trauer und Heiterkeit zeigt. Ausstellungseröffnung ist Pfingstsonntag, 8. Juni um 15:00 Uhr.

Von Liverpool bis Wien: Sommerkonzerte in der Fachwerkkirche Zislow

Es soll sie tatsächlich geben, eine Revolution - und das ausgerechnet auch noch in der Zislower Fachwerkkirche. Ob sich da die Balken biegen? Oder eher diejenigen, die sich durch den musikalischen Schwung mitreißen lassen?
Nun, am 11. Juli wird es zu hören und zu sehen sein! Silke Gonska und Frieder W. Bergner werden diese Revolution nach Noten ab 19:00 Uhr aufführen, angestiftet von den Beatles. Das alles gut verpackt im Jazzmantel.
Neben diesem hat der Touristik- und Heimatverein (THV) wieder mehrere Konzerte für den Kirchensommer am Ostufer des Plauer Sees geplant. Dabei wird ein großer musikalischer Bogen gespannt. Nach den „Skandinavischen Stimmungen“ zur Ausstellungseröffnung am Pfingstsonntag um 15:00 Uhr gastiert die Jugendkantorei aus Waren. „Live is a Circle“ nennen die Jugendlichen unter der Leitung von Christiane Drese ihr Programm. Die Kantorei gastiert am 4. Juli ab 19:00 Uhr in der Kirche an der Seestraße in Zislow.
Mit zwei Terminen betritt der THV Neuland. Erstmals wird es zum Sommervollmond im August ein Candlelightkonzert geben, ein Konzert bei Kerzenschein also. Die Blue Birds studieren derzeit das Programm ein, das am 9. August ab 21:00 (!) Uhr zum Sonnenuntergang und bei vollem Mond zu hören sein wird - bei hoffentlich klarem Himmel und viel Mondlichtschatten.
Die zweite Neuerung betrifft das Abschlusskonzert. Es ist am 31. August geplant, einem Sonntag. Ab 11.00 Uhr spielt der Wiener Pianist Mathias Johannes Schmidhammer bei einem Sonntagskonzert. Begleitet wird er von Daniel Werner, einem Berliner Pianisten.
Ein weiteres Konzert gibt es zu dem eher gewohnten und bekannten Terminen am Freitagabend um 19:00 Uhr: Kinofreunde können sich auf Hans Howitz freuen, der sich auf „Cinematische Klangträume“ spezialisiert hat.
Was Neuerungen angeht, wollte die Kirchgemeinde dem THV in nichts nachstehen. An zwei Sonnabenden wird es um 18:00 Uhr eine Abendandacht geben. Im Terminkalender kann der 12. Juli ebenso eingetragen werden wie der 23. August 2025.
Alle Veranstaltungen sind ohne Eintritt. Dennoch freuen sich THV und die Künstlerinnen und Künstler über eine Spende. Herzlich willkommen!

Guido Schulenberg

Die Fachwerkkirche Zislow, gemalt von Christa Leverenz aus Parchim, die im vergangen Jahr ausgestellt hat.

Landratskandidaten auf heißem Stuhl in Zislow

Das Wahlforum zur Landratswahl im Zislower Heimathaus hat sich gelohnt. 30 Besucherinnen und Besucher prüften die Kandidaten auf Herz und Nieren. Möglicherweise hat die politische Diskussion auch dazu beigetragen, dass es in Zislow mit über 50 Prozent (inclusive Briefwahlstimmen) beim ersten Durchgang der Landratswahl eine vergleichsweise hohe Wahlbeteiligung gab.
In Zislow lag nach Auszählung der Stimmen aus dem Wahllokal der SPD-Kandidat Johannes Arlt (30 Stimmen) vor Enrico Schult (21) von der AfD. Dahinter folgte Thomas Müller (17) von der CDU. Auf Platz vier wurde Torsten Koplin (6) von Die Linke gewählt, vor Björn Eckhardt (0) (die Basis). Damit wählte Zislow anders als die Wahlberechtigten im gesamten Kreis Mecklenburgische Seenplatte. Denn hier landete AfD-Kandidat Schult vor seinem CDU-Herausforderer Müller. Beide treten nun am 25. Mai in einer Stichwahl an. An diesem Sonntag ist das Heimathaus wieder Wahllokal. Die Türen werden um 08:00 Uhr geöffnet. Um 18:00 Uhr wird dann die Wahl beendet und die Stimmen werden gezählt. Die Wahlkommission hofft erneut auf eine gute Wahlbeteiligung.
Die Diskussion beim Wahlforum am 2. Mai verlief fair und sachlich. Unterschiedliche Standpunkte wurden deutlich. Live dabei waren Johannes Arlt, Björn Eckhardt und Torsten Koplin. Bei allen Unterschieden sahen aber alle finanzielle Grenzen bei den Vorhaben. Als notwendig erachteten jedoch alle drei die Sanierung der Kreisstraße MSE 6 von Suckow nach Petersdorf sowie den Radwegebau. Auch beim Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs sahen alle einen Nachholbedarf.
Thomas Müller musste kurzfristig krankheitsbedingt absagen, Enrico Schult war familiär verhindert. Einige Fragen zur Person und politische Standpunkte wurden von beiden vorgelesen. Sie hatten einen entsprechenden Fragenkatalog zuvor erhalten.

Guido Schulenberg

Volleyballplatz in Zislow

„Morsch am Orsch“ - frei übersetzt: Das hätte beim Hinsetzen ordentlich am Hintern wehtun können. Die Holzbretter in der Beachvolleyball-Arena waren schon stark verfault, die Schrauben lugten heraus. Da war Gefahr im Verzug. Jetzt haben Mitarbeiter der Wald- und Seeblick GmbH sich alle Bretter auf den Bänken einmal angeschaut. Dabei wurde festgestellt, dass die meisten Hölzer nicht mehr zu gebrauchen sind. Nun wurde Holz bestellt und sobald dies angeliefert wird, werden die Bänke zu den Veranstaltungen wieder aussehen wie neu, was sie dann ja auch sind - zumindest die Sitzflächen, was dann ja auch den persönlichen Sitzflächen der Besucher wieder zugutekommt. Also dann: hinsetzen und wohl fühlen.

Guido Schulenberg

„Alle werden gebraucht!“

Liebe Praxispartner*innen unserer Schule,

das neue Konzept „Alle werden gebraucht“ regelt die schulische berufliche Orientierung für einen guten Übergang in Ausbildung und Beruf.
Im Rahmen der hier vorgesehenen Maßnahmen findet ab dem kommenden Schuljahr in einem Halbjahr der Jahrgangsstufe 9 an den Regionalen Schulen ein Praxislerntag statt. Dieser wird in einem Umfang von vier bis sechs Stunden durchgeführt. Es sollen möglichst drei Berufsfelder erkundet werden, daher findet nach jeweils fünf Praxislerntagen ein Wechsel des Betriebes oder der Abteilung innerhalb eines Betriebes statt.
Die Jugendlichen werden immer mittwochs in den Betrieben oder Einrichtungen sein. Die genaue terminliche Planung ist in den Unterlagen der Bewerber*innen ausgewiesen. Von schulischer Seite werden die Schüler*innen in dieser Zeit durch einen Lehrer betreut, der auch für Sie Ansprechpartner ist.
Bitte unterstützen Sie unsere Schüler*innen bei der Umsetzung dieses Bausteins zur beruflichen Orientierung. Vielleicht lernen Sie so einen künftigen Mitarbeiter kennen! Für alle Anfragen rund um den Praxislerntag erreichen Sie mich telefonisch unter 039932 16616 oder per E-Mail unter h.cordes@fleesenseeschule.com. Gerne können Sie sich auch an Herrn Krüger wenden: t.krueger@fleesenseeschule.com.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit in diesem neuen Format!

Heike Cordes
Schulleiterin Fleesenseeschule

Frühlingsfest in der Kita „Spatzennest“

Liebe Malchower, liebe Eltern, liebe Verwandte, Freunde und Bekannte,

die AWO Kita „Spatzennest“ in Malchow lädt alle Interessierten am

Samstag, dem 24.05.2025, in der Zeit von 10:00 bis 13:00 Uhr

zum traditionellen Frühlingsfest auf dem Gelände der Kita ein.
Es wird wieder ein buntes Programm für Alt und Jung, Groß und Klein geboten, z.B.: Basteleien, Kinder schminken, Hüpfburgen, Insektenrallye, Produkte vom Imker, lustige Spiele, Kaffee, Kuchen, Bratwurst vom Grill, Eis und Getränke.
Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und hoffen auf gutes Wetter.
Noch ein kleiner Hinweis: Bitte halten Sie Kleingeld für bspw. den Kuchenbasar bereit. Wir freuen uns.

Der Elternbeirat

Der Kultur- und Sportring informiert

Malchower Mühlenfest am 9. Juni 2025

Pfingstmontag ist traditionell Deutscher Mühlentag – hier dreht sich alles um die Mühlen, so auch am 9. Juni in Malchow an der Stadtwindmühle in der Friedrich-Ebert-Straße.
Von 10:00 bis 16:00 Uhr gibt es ein buntes Programm für Jung und Alt: Musik kommt live von und mit Volkhard Brock mit Swing, Dixieland, alten Schlagern und Irish Folk Musik. Um 11:00 Uhr lädt der Musikclown Riesibisi zum Mitmachen und Mitlachen beim „Kinderzirkus ach quatsch“. Freut euch auf musikalische Maßnahmen gegen Langeweile & Muffeljulen.
Außerdem stehen ein Bungee-Trampolin und Hüpfburgen für die Kinder bereit, die Feuerwehr hat ihre Drehleiter im Gepäck und wer will und sich traut, kann so Malchow von oben erkunden (eine bessere Aussicht findet man selten). Zudem gibt es Kinderschminken und Leuchtpunktschießen mit dem Schützenverein Malchow von 1884 und so manche alte Kinderspiele mit dem Kinder- und Jugendparlament. Das Kamishibai-Erzähltheater der Stadtbibliothek handelt von der Schnecke Emma mit anschließender Bastelei zur Geschichte.
Der Keramikverein war wieder fleißig und hat vielerlei Kreationen vorbereitet. Der Handwerksmarkt lädt zum Stöbern mit u.a. Holz- und Lederwaren, Schmuck und Gewürzen, Kosmetik und Destilliertem, Keramik, Dekoration und Selbstgenähtes. Beim

Flohmarkt sind reichlich Schnäppchen zu ergattern.
In regelmäßigen Abständen finden interessante Führungen in der Malchower Stadtwindmühle statt.
Selbstverständlich gibt es auch einiges fürs leibliche Wohl – ob die leckere Pita mit Pulled Strauß, Waffeln, Erbseneintopf, Kuchen, Softeis u.v.m., hungern muss niemand.
Kommt vorbei, wir freuen uns auf euch!

Klosternacht

Zur Sommersonnenwende am 21. Juni 2025 laden wir zur 8. Malchower Klosternacht ein.
Ab 17:00 Uhr ist der Eintritt in unseren Einrichtungen auf dem Kloster kostenfrei – im Mecklenburgischen Orgelmuseum sowie auf dem Turm der Klosterkirche, im Kunstmuseum sowie im Raritäten- und Kuriositätenmuseum „Kiek in un wunner di“. Mehrere Führungen durch die Einrichtungen sowie das Kloster und den Klosterfriedhof sowie historische Schulstunden auf Plattdeutsch begleiten den Abend.
Musikalischer Höhepunkt ist „Orgel meets Electro“ am Abend in der Klosterkirche.
Im Anschluss um 22:00 Uhr gastiert das Wanderkino: Ein mobiles Kino integriert in einem Oldtimer-Feuerwehrfahrzeug zeigt mit 16mm-Vorführtechnik Stummfilme, die musikalisch live begleitet werden. So viel sei schon verraten: Buster Keaton, Charlie Chaplin und Stan Laurel & Oliver Hardy sind an dem Abend mit dabei.
Details zum Programm finden Sie in der nächsten Ausgabe sowie unter www.visit-malchow.de.

Neues Mobilitätsangebot für Kurkarteninhaber

Die Inselstadt Malchow ist ab sofort Teil des Mobilitätsangebotes „MÜRITZ rundum“. Damit wird die nachhaltige und bequeme Fortbewegung in der Müritz-Region weiter ausgebaut. Gäste, die in Malchow, Waren (Müritz), Klink, Röbel/Müritz, Rechlin oder Kargow übernachten, profitieren von April bis Oktober von einem umfangreichen Angebot an kostenfreien Bus- und Bahnverbindungen – alles inklusive mit der Kurkarte.
Zum Mobilitätsangebot zählen u.a. folgende Buslinien MVVG:

- die Nationalparklinie (Linie 09) zwischen Waren (Müritz), Steinmole, Bolter Kanal, Rechlin, Museum und Röbel, ZOB
- die Linie 08 von Waren (Müritz) nach Klockow über Kargow
- die Regionallinien 010 und 012 zwischen Waren (Müritz), Klink, Röbel und Rechlin
- die Stadtverkehre in Waren (Müritz) (Linien 02, 03 sowie neu ab Mai die Linien 04/05) und der „Kleine Stadtverkehr Röbel/Müritz“ (Linie 024)
- Neu dabei: Der Malchow-Shuttle, der als Stadtverkehr innerhalb der Inselstadt Malchow verkehrt und zudem eine Verbindung nach Göhren-Lebbin bietet.

Auch auf der Schiene profitieren Gäste: Die Südbahn der Ostdeutschen Eisenbahn GmbH (ODEG, RB 15) verbindet Waren (Müritz) direkt mit Malchow. Im Saisonbetrieb fährt die Bahnlinie RB 15 zusätzlich bis nach Alt Schwerin.

Wichtige Information für Vermieter und Gastgeber

Sie melden Ihre Gäste noch nicht online? Damit Ihre Gäste das Angebot von „MÜRITZ rundum“ in vollem Umfang nutzen können, benötigen sie zusätzlich zur Kurkarte eine gültige Gästekarte. Händisch ausgefüllte Kurkarten werden nicht mehr von Bus- und Bahnfahrern akzeptiert, da es zu viele Varianten gibt, die eine einheitliche Kontrolle unmöglich machen. Es gibt zwei einfache Lösungen:
Online-Gästemeldung über AVS: Melden Sie sich bei der Tourist-Information Malchow. Dort erhalten Sie einen persönlichen Zugang zur AVS-Plattform. Damit können Sie Ihre Gäste digital melden – schnell, unkompliziert und rechtssicher. Ihre Gäste erhalten die Gästekarte automatisch per E-Mail vor der Anreise.
Alternativ können Sie sich in der Tourist-Information gedruckte Gästekarten abholen, die Sie Ihren Gästen zusätzlich zur bisherigen Kurkarte aushändigen.
Welche Vorteile bietet die Kurkarte?

- kostenfreie Nutzung des Angebots von „MÜRITZ rundum“
- kostenfreie Nutzung des Malchow-Shuttles und des Stadtverkehrs Röbel/Müritz
- kostenfreie Nutzung des Plauer Rundbusses (bei Kurkarte aus Malchow, Alt Schwerin oder Zislow)
- zahlreiche Vergünstigungen mit dem Gästepass
- Ermäßigungen bei Stadtführungen und beim Eintritt in Malchower Museen

Fahrpläne und weitere Informationen sind in der Tourist-Information Malchow erhältlich oder online unter: www.visit-malchow.de/themen/mobilitaet
Ein zusätzliches Highlight ab 2025 ist der neue digitale Reiseführer des Tourismusverbandes Mecklenburgische Seenplatte. Die sogenannte Progressive Web App (PWA) vereint Gästekarte und Urlaubsinformationen auf Ihrem Smartphone – ohne App-Store-Download. Einfach den QR-Code auf der Gästekarte scannen und los geht's. Die App bietet tagesaktuelle Informationen, Veranstaltungstipps, Ausflugsziele, Tourenvorschläge sowie Mobilitätsinfos auf einen Blick.

Neue Sonderausstellung im DDR-Museum Malchow eröffnet

Vom 7. Mai bis voraussichtlich Ende Oktober ist „...und dann sind wir an die Ostsee gefahren. DDR-Geschichte im Gespräch der Generationen“ dort zu sehen.
Die Zitatsammlungen von Vertretern aus sechs Familien aus den neuen Bundesländern tragen Titel wie „Enge Grenzen der Freiheit“, Sicherheit versus Bevormundung“ und „Frauen und Familie“. Seit 2015 hat man Menschen zu ihrem persönlichen Leben in der DDR befragt. Einige Zeit später entstand daraus die Ausstellung, die seitdem bei der Friedrich-Ebert-Stiftung ausgeliehen werden kann und somit von Ort zu Ort wandert.
„Auch wenn die Interviews bereits ab 2015 geführt wurden, sind die Themen doch zeitlos. Man sieht an den Aussagen: Die Leute wollten sich an das Lebensweltliche erinnern und haben die DDR nicht nur als Gefängnis empfunden“, sagte Susanne Burmeister. Die Friedrich-Ebert-Stiftung spielte bei der Entstehung der Ausstellung eine tragende Rolle: Es handelte sich bei dem Projekt um eine Zusammenarbeit dieser Einrichtung mit dem Zentrum für Sozialforschung Halle e. V., dem Bildungsnetzwerk Magdeburg gGmbH und der aproxima Gesellschaft für Markt- und Sozialforschung Weimar. Zum Hintergrund hieß es auf einer der Tafeln: Man habe festgestellt, dass es einen Widerspruch zwischen dem Bild von DDR-Diktatur gebe, das in den Geschichtsbüchern vermittelt wird, und den individuellen und familiären Erinnerungsbildern der Bürger. Man wolle die persönlichen Eindrücke nicht als Ostalgie abtun und habe daher versucht, sich dem Thema durch die Befragungen zu nähern. Die interviewten Familienmitglieder äußern sich tatsächlich überwiegend positiv zum Alltag in der DDR, den sie direkt oder indirekt miterlebt haben. Alle können ihn auch mit dem anderer Staaten und Systeme vergleichen. Einer der älteren Befragten formuliert seine Perspektive sinngemäß so: Licht und Schatten gibt es überall. Nie ist entweder alles schlecht oder alles gut.

Wisentfest am 21.06.2025

Fred Zentner, Revierförster des Forstamts Nossentiner Heide, lädt am 21.06.2025 wieder zum traditionellen Waldfest am Damerower Werder ein. Für Jung und Alt wird von 10:00 bis 16:00 Uhr ein interessantes Programm rund um Wisente und Wald geboten. Bei musikalischer Umrahmung können wieder Motorsägenkünstler bei Ihrem Handwerk beobachtet werden. Unser Forstwirtschaftsmeister informiert über die Ausbildung zum Forstwirt. Zwei Wisentkälber werden bis zum Fest im Schaugatter geboren sein.

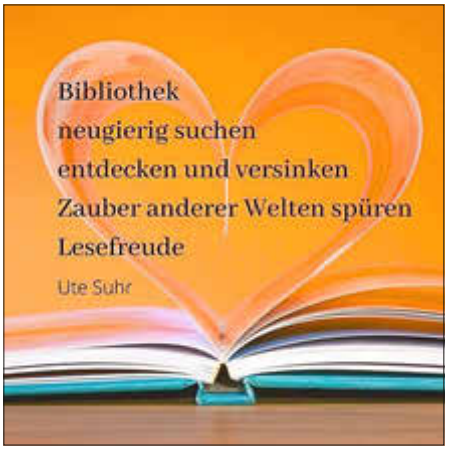
Herzlich willkommen in der Stadtbibliothek Malchow im Haus des Gastes „Werleburg“

Ort für Bildung, Begegnung und Austausch

- Aktuelle und vielfältige Buchauswahl
- Filme, Hörgeschichten
- Bilderbücher und Bücher für Leseanfänger
- Tiptoi & Tonies
- Sachbücher, Zeitschriften, Unterrichtshilfen …

Für Klein und Groß, für Jung und Alt - komm vorbei und leih dir was!

- Internetarbeitsplatz mit Drucker
- WLAN-Gastzugang
- Fernleihe von wissenschaftlicher Literatur
- Kleiner Bücherflohmarkt zu den Öffnungszeiten



Haus des Gastes „Werleburg“
Bahnhofstr. 5 17213 Malchow
Tel. 039932 12484
info@stadtbibliothek-malchow.de
www.stadtbibliothek-malchow.de

Öffnungszeiten

Montag	10:00 bis 12:00 und 13:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag | Donnerstag	13:00 bis 18:00 Uhr
1. Freitag im Monat 6. Juni 2025	13:00 bis 17:00 Uhr

24h geöffnet Bibliothek online: ONLEIHE Mecklenburg-Vorpommern

+++ LESERATTEN – BLITZ-TELEGRAMM +++

Willkommen!
Entdecke unser aktuelles und vielfältiges Angebot! Lebe nachhaltig – Entleihe Bücher, Zeitschriften, Tiptoi oder Tonies statt neu zu kaufen. Das schont die Umwelt und bietet gleichzeitig eine vielfältige Auswahl.
Im Internet unter www.bibkat.de/Malchow sind unser Medienbestand und die Medien der Onleihe verzeichnet und man kann sich online für einen Bibliotheksausweis anmelden. Ein persönlicher Besuch ist zu den Öffnungszeiten möglich.

Digitales Angebot der Stadtbibliothek Malchow – die Onleihe
Wir gehören zum Verbund „Onleihe Mecklenburg-Vorpommern“.
Im Verbund mit 43 Bibliotheken des Landes MV bieten wir Ihnen über 95.000 Medien an. Die Onleihe ist ein digitaler Dienst, mit dem Sie eine große Auswahl an Medien wie eBooks, Hörbücher, Zeitschriften und Zeitungen ausleihen können. Sie ist eine praktische Möglichkeit, um von zu Hause oder unterwegs auf Literatur und Informationen zuzugreifen.
Um die Onleihe nutzen zu können, brauchen Sie nur einen gültigen Bibliotheksausweis, den Sie auch online beantragen können.
Die Nutzung ist auf verschiedenen Endgeräten möglich, zum Beispiel auf Smartphones, Tablets, eReadern oder Laptops. Wenn Sie Fragen zur Nutzung der Onleihe haben oder Hilfe beim Einstieg benötigen, stehen wir gerne zur Verfügung!

Wie schön ist doch das Fliegen
Die Schmetterlinge fliegen
Um bunte Blumen schweben sie,
Im Sonnenscheine leben sie
In linder Luft
Und lauter Duft.
Sie flattern und sie kosen
Und küssen alle Rosen.
Der Schmetterling, das leichte Blut,
Der hat es gut!
Die schlanken Schwalben fliegen
Durch blaue Lüfte streifen sie,
Um stolze Türme schweifen sie.
Im Herbste ziehn
Sie fort und fliehn
Weit über Meer und Hügel
Zum Süd mit leichtem Flügel,
Wo Palmen und Orangen blühn
Im ew‘gen Grün.
Die edlen Falken fliegen
Hoch über Wolken reisen sie,
In Ätherhöhen kreisen sie,
Wo auf die Welt
Vom Himmelszelt
Sie stolz herniederschauen
Auf Wälder, Seen und Auen
Als Herrscher in dem Luftrevier
Ob dem Getier.
Wie schön ist doch das Fliegen!
Doch was geschah? Die Schwalbe fing
Mit einem Mal den Schmetterling,
Der Falk im Flug
Die Schwalbe schlug,
Die Büchse hört ich knallen,
Den Falken sah ich fallen,
Und mit dem Fliegen war‘s vorbei
Ich dacht: „Ei, ei!“

Heinrich Seidel (1842-1906)

Wir lesen vor! Vorlesezeit in der Stadtbibliothek Malchow
6. Juni 2025, 15:30 Uhr
Unsere ehrenamtliche Vorlesepatin Frau Irmer liest und erzählt.
Als Netzwerkpartner der Stiftung Lesen möchten wir mit unserer Vorlese-Initiative bei Kindern Freude und Interesse am Lesen und an Büchern wecken. Wissenschaftliche Studien belegen, dass Vorlesen den Wortschatz vergrößert, die Konzentration fördert, Lust auf das Lesen lernen und fit für die Schule macht. Danach darf in der Bibliothek gestöbert werden, Medien können entliehen werden oder an unseren KUTI -Spieletisch darf miteinander gespielt werden. Der Eintritt ist frei.
Zur Information vorab: Im Juli laden wir auf Grund des Malchower Volksfestes schon am Donnerstag, 03.07.25 zur Vorlesezeit ein.

Mühlenfest am Pfingstmontag, 9. Juni 2025
Traditionell sind wir auf dem Mühlenfest am Pfingstmontag anzutreffen. Auf unserem kleinen Bücherflohmarkt verkaufen wir preiswert Bücher aus zweiter Hand.
Mit dem Kamishibai-Erzähltheater erzählen wir Geschichten für Kinder. 10:15 Uhr Uhr „Emma – die kleine Schnecke“, mit kleiner Bastelei im Anschluss und um 15:00 Uhr „Hans im Glück“. Kommt vorbei!

Herzlichen Dank an optimal media GmbH

für die Spende von 13 Buchtiteln der beliebten Reihe „Little People, Big Dreams“! „Little People, Big Dreams“ erzählt von den beeindruckenden Lebensgeschichten und Errungenschaften außergewöhnlicher Berühmtheiten. Jede dieser Persönlichkeiten aus Musik, Kunst oder Wissenschaft hat Bedeutendes erreicht. Dabei begann alles, als sie noch klein waren: mit großen Träumen. Diese Bücher sind ideal zum Vor- und Selberlesen und erfreuen neugierige Kinder und Erwachsene. Lasst euch von dieser wunderschönen Reihe inspirieren! Erfahrt mehr über: Pablo Picasso, Queen Elizabeth, Hans Christian Andersen, Wolfgang Amadeus Mozart, Astrid Lindgren, J.R.R. Tolkien, Jürgen Klopp, Jane Goodall, Beyoncé, Nikola Tesla, Freddie Mercury, Lionel Messi, Taylor Swift.

Saatgut-Bibliothek
„Hast du einen Garten und eine Bibliothek, dann hast du alles, was du brauchst“ (Cicero)
In der Stadtbibliothek Malchow können wieder Samentüten „ausgeliehen“ werden. Einige Gartenfreunde haben dazu beigetragen und Samen von Blumen, Gemüse und Kräutern abgegeben, die sie selbst erfolgreich angebaut haben. Alle Samen haben den Vorteil, dass sich der Anbau hier in der Region bewährt hat. Wir bieten Saatgut in Hobbygärtnerqualität an und das Saatgut vom Verein zur Erhaltung der Nutzpflanzenvielfalt (VEN) aus dem Vorjahr. Zur Ausleihe stehen auch entsprechende Gartenbücher und -zeitschriften.
Damit die Saatgut-Bibliothek funktioniert, ist es wichtig, im Herbst das ausgereifte Saatgut zu sammeln und wieder in der Stadtbibliothek abzugeben, um den Kreislauf zu schließen. Wer noch Saatgut übrig hat, darf es gerne jederzeit abgeben.
Mit dieser Aktion tragen wir zur Nachhaltigkeit und Pflanzenvielfalt bei. Die Saatgut-Bibliothek findet Platz in unseren alten Katalogkästen.

AUSBLICK – Termine zum Vormerken

26.06.2025, 13:00 - 18:00 Uhr
Aktion zum Digitaltag am 27.06.202; Präsentation und Beratung zu den digitalen Angeboten der Stadtbibliothek Malchow
14.07.2025
Start der FerienLeseLust 2025 – Aktion der Öffentlichen Bibliotheken in Mecklenburg-Vorpommern zur Leseförderung für Schülerinnen und Schüler der 4. - 6. Klassen.
23.09.2025, 19:00 Uhr

„Von Mecklenburg nach Moussac – Meine Reise mit dem Pferd nach Südfrankreich“ Lesung/Vortrag mit Anne Gänsicke (freie Autorin beim NDR Fernsehen – Nordreportagen, Nordstorys)
29.07.2025, 15:30 Uhr und weitere 5 Termine
Start der SommerLese – Geschichten erzählt mit dem Kamishibai-Erzähltheater.
Jeden Dienstag während der Sommerferien für Kinder im Alter von 4 bis 8 Jahren.
24.10.2025, 19:00 Uhr
„Geister, Götter, Teufelssteine. Vom Erhalt der heimischen Sagen in Büchern“ Vortrag in Bildern mit dem Legenden-Forscher Dr. Hartmut Schmied zum Tag der Bibliotheken.

Lesestart“-Sets für die Jüngsten
„Lesestart 1-2-3“ ist ein Projekt zur frühen Sprach- und Leseförderung für Familien mit Kindern im Alter von einem, zwei und drei Jahren. Es wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert und von der Stiftung Lesen durchgeführt.

Das aktuelle „Lesestart“-Set für Dreijährige, bestehend aus einer kleinen Tasche mit einem Bilderbuch und einer Broschüre mit Tipps zum Vorlesen, hat auch wieder die Stadtbibliothek Malchow erreicht. Interessierte Familien können die Tasche ab sofort kostenfrei in der Bibliothek abholen – solange der Vorrat reicht. Die Leseförderungsarbeit gehört zu unseren Kernkompetenzen. Mit Bilderbüchern und weiteren Medien in unserer Kinderabteilung sowie mit der Aktion „Vorlesezeit in der Stadtbibliothek“ bieten wir Eltern und Kindern ein breites Spektrum zur Förderung des Spracherwerbs und der Sinneswahrnehmung.

Sabine Schöbel
Dipl.- Bibliothekarin (FH) Leitung
Stadtbibliothek Malchow
Eine Einrichtung
des Kultur- und Sportring e.V.

172. Malchower Volksfest vom 02.07. bis 06.07.2025

Der Malchower Volksfestverein e.V. informiert:

So wild und turbulent die aktuelle Welt ist, desto mehr sollte man sich auf das konzentrieren, was uns als Gemeinschaft einigt. Das 172. Malchower Volksfest rückt immer näher -eine Zeit, in der wir Malchower und Malchowerinnen in unserer schönen Inselstadt zusammen feiern können. Ein Moment, wo wir als Nachbarn und Bewohner auf das anstoßen können, was wir bereits geschafft haben. Es ist auch eine Möglichkeit, den vielen Besuchern und Gästen zu zeigen, was wir als Gemeinschaft so auf die Beine stellen können. Ein Highlight der Festtage wird unter anderem wieder der Bootskorso sein. Genau da solltet und könnt ihr aktiv unser Fest mitgestalten. Natürlich locken wir wieder mit Preisen für die am besten geschmückten Boote und deren Besatzungen. Eine 3-5-köpfige Jury (bestehend aus Mitgliedern des Malchower Volksfestvereins sowie Bürgern und Gästen aus Malchow) werden die Boote ab 18:00 Uhr bewerten und führen um 21:30 Uhr die Prämierung am Hafen durch.
Für die Teilnahme am Bootskorso sowie für die Prämierung wird natürlich der „Kapitän“ des jeweiligen Bootes als Ansprechpartner benötigt. Dazu ist es erforderlich, dass sich die Teilnehmer am Bootskorso im Vorfeld im Malchower Hafen, im Büro des Hafenmeisters, eine laminierte Teilnehmer-Nummer abholen und diese gut sichtbar am Boot befestigen! Des Weiteren liegt beim Hafenmeister eine Liste aus, in dem sich der Bootsführer mit Namen, Telefonnummer und „Namen des Bootes“ bei der erhaltenen Startnummer eintragen sollte.
Gerne erinnern wir euch auch an den laufenden Vorverkauf für die Volksfestplaketten. Unsere Volksfestplaketten können seit dem 19.05.2025 für 7,00 Euro (ab 14 Jahren Preis pro Plakette) in vielen Malchower Geschäften erworben werden. Eine Kartenzahlung ist dabei nicht möglich, also schnappt euch euer Bargeld und nutzt die Chance auf den günstigeren Volksfestpreis.
Unter der E-Mail Adresse: info@volksfestverein.de können sich ebenfalls noch Interessenten für den Handwerksmarkt (Sonntagsmarkt) melden. Dieser wird zum ersten Mal nicht nur am Sonntag stattfinden, sondern lädt bereits am Sonnabend zum Bummeln und Kaufen ein.
Wir freuen uns auf die kommende Zeit und hoffen viele Volksfest-Sympathisanten am Pfingstmontag beim Mühlenfest anzutreffen. Neben einer leckeren Wurst im Brötchen, kauft auch gerne die aktuelle Plakette für unser 172. Malchower Volksfest. Und: Bleiben Sie schön neugierig.

Ihr Malchower Volksfestverein e.V.

Beratungsangebote

Der Perspektive e.V. bietet nachfolgend benannte Angebote seit 1993 an. Die Angebote sind kostenlos. Die Beratungen finden nach Vereinbarung in unserer Geschäftsstelle statt (Otto-Intze-Straße 1, 17192 Waren), bei Bedarf sind auch Räumlichkeiten in Malchow verfügbar.

Angebote aus dem Bereich der rechtlichen Betreuungen:
- Beratung zur Erstellung von Vorsorgevollmachen und Patientenverfügungen
- Unterstützung bei Fragen zu ehrenamtlich geführten rechtlichen Betreuung Terminvereinbarungen: 3991 6734217 oder bv@perspektive-waren.de

Angebote aus dem Bereich der anerkannten Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung:
- Gemeinsam mit unseren Adressat*innen erarbeiten wir individuelle Lösungen, um einen Ausweg aus der Ver- oder Überschuldung zu finden.
- Ausgangspunkt einer jeden Beratung stellt die Existenzsicherung, d.h. die Sicherstellung des Lebensunterhaltes dar.
- Erhebung der Ausgangssituation, Budgetberatung, Verhandlung mit Gläubigern
- ggf. Vorbereitung und Antragsstellung von Verbraucherinsolvenzanträgen
- Beratung in Fragen des Vollstreckungsverfahrens und des Pfändungsschutzkontos

Perspektive e.V.

Terminvereinbarungen: 03991 6734225 oder sib@perspektive-waren.de

Die Beratungen erfolgen durch qualifizierte und zugelassene Beraterinnen.

Selbstverständlich ist für uns, dass alle Gesprächsinhalte vertraulich behandelt werden.

Weitergehende Informationen zu unseren Leistungen finden Sie unter: www.perspektive-waren.de.

Einladung zu unserer 27. Malchower OLDIENACHT 2025 - Ein unvergessliches musikalisches Highlight!

Freuen Sie sich auf eine besondere Nacht voller Nostalgie, guter Laune, mitreißender Musik und erleben Sie mit uns die 27. Malchower OLDIENACHT. Als gemeinnütziger Verein organisieren wir, der Musik- und Kulturverein Inselstadt Malchow e.V., für Sie ehrenamtlich diese beliebte Open-Air-Veranstaltung immer am Freitag vor Pfingsten in der Waldbühne unserer Inselstadt Malchow.

Sie sind neugierig und freuen sich bereits auf unsere 27. Malchower OLDIENACHT 2025? Dann haben Sie allen Grund dazu. Versprochen! Dieses Jahr findet die Veranstaltung am **6. Juni 2025** in unserer Inselstadt Malchow statt. Natürlich waren wir auch in diesem Jahr wieder fleißig und haben sorgsam die Künstler sowie das „Drumherum" ausgesucht. Es erwarten Sie tolle Künstler, welche durch eine coole Disco-Beleuchtung sowie eine fantastische Laser-Show unterstützt werden. Wie auch in den letzten Jahren ist die Veranstaltung von Vielfältigkeit geprägt. Freuen Sie sich auf Musik aus den 70ern, 80ern, 90ern und auch teilweise aus den Anfängen der 2000er. Wir möchten, dass Sie Spaß haben und an diesem Abend dem Alltag entfliehen können.

Jetzt möchten Sie natürlich wissen, wen wir dieses Jahr als unsere Künstler begrüßen dürfen:

Vielseitig, abwechslungsreich und tanzbar präsentiert die Partyband „**Lacy Talk´s**" aus Güstrow ihre Musik mit vielen Kultsongs der 80er und 90er Jahre. Mit ihren rockigen und vor allem frisch arrangierten Sounds lassen sie die alten Hits wieder neu erstrahlen. Feiern wir also mit der energiegeladenen Band Lacy Talk´s eine stimmungsvolle Party.

Seit 1995 sind **X-PERIENCE** einer der erfolgreichsten Synthie-Pop-Bands Deutschlands. Dem Trend und Zeitgeist stand immer schon die Eigenständigkeit der Musik entgegen und ob nun gerade modern oder etwas aus der Zeit gefallen, die Liebe und Beständigkeit zum Synthie-Pop, Dark Wave und Dark Pop hat sich hier nie verändert.

Nach einem sensationellen Comeback in 2020 mit dem Album „555" folgte der spannende und sehr kompromisslose synthesizer-lastige Nachfolger „We travel the world". Das Album platzierte sich auf Anhieb in den deutschen Albumcharts auf Platz 16 und stellt somit die höchste Platzierung der Bandgeschichte in den Albumcharts dar. Die klare Stimme von Claudia Uhle, das hörbare Markenzeichen der Band, schwebt über einem weiten Soundteppich mit wunderbaren Melodien und harmonischen Wendungen, ganz im Stil der 80s und 90s. Als wäre der Sound nie aktueller, fließen hier perlende Synthiemelodien und breite Soundkollagen gepaart mit feinen Beats zusammen. Produzent Bernd Wendlandt (Silbermond, Silly, Lena uvm.) zeichnet sich für den Sound und die Produktion verantwortlich und ist seit dem ersten Album 1996 mit an Bord.

Bekannt ist die Band durch ihre Riesenhits „A Neverending Dream", „Magic Fields" und „Island Of Dreams" geworden, die europaweit Gold und Platin Awards einsammelten und über 5 Mill. Tonträger verkauften. Freut euch auf Dance & Synthie-Pop - freut euch auf die Originalband aus den 90ern X-PERIENCE!

Uns ist aber auch die Tradition sehr wichtig. Daher eröffnet die mittlerweile kultige **Oldie Company** unsere diesjährige Veranstaltung erneut und den Abend über begleitet uns natürlich auch **DJ Matthias** mit Musik aus den bereits genannten Jahrzehnten.

Ist das nicht ein optimaler Start in ein gelungenes Pfingstwochenende 2025?

Der Musik- & Kulturverein Inselstadt Malchow e.V. freut sich auch in diesem Jahr wieder darauf, die 27. Malchower OLDIENACHT zu planen und durchzuführen. Die Planung und Durchführung geschieht ehrenamtlich und daher möchte ich mich wieder bei allen mitwirkenden Helfern und Vereinsmitgliedern sowie den Unterstützern recht herzlich für jegliche Mithilfe bedanken. Unser großer Dank gilt auch der Müritz-Sparkasse, den Stadtwerken Malchow, der WOBAU Malchow, dem Wein Depot Malchow, den Vorverkaufsstellen (u.a. der Werleburg-Kantine, dem Wein-Depot Malchow und der Tourist-Information der Inselstadt Malchow) und der Inselstadt Malchow für ihre Hilfestellung und Unterstützung. Wir wissen dies sehr zu schätzen! Die Malchower OLDIENACHT würde es aber nicht geben, wenn es Sie nicht geben würde. Vielen herzlichen Dank noch einmal für Ihr Interesse, Ihre Teilnahme und Ihre gute Stimmung, die Sie in den letzten Jahren mitgebracht und garantiert verbreitet haben. Wir möchten gern mit Ihnen gemeinsam auch in diesem Jahr unsere 27. Malchower OLDIENACHT am 6. Juni (vor dem Pfingstwochenende) auf dem Gelände der Waldbühne Malchow feiern. Selbstverständlich halten wir Sie mit unseren Möglichkeiten über unsere Kanäle auf dem Laufenden. Informieren Sie sich gerne auf unserer Internetseite www.malchower-oldienacht.de oder besuchen Sie uns auf Facebook unter @MuKV.Malchow.

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren und wir sind sehr gespannt. Merken Sie sich diesen Termin vor, schreiben Sie sich den Termin gerne in Ihren Kalender ein und denken Sie daran:

„Du kannst die Musik nicht berühren, aber sie dich! Welt aus. Musik an."

Mirko Henschler

Bilder: Musik- & Kulturverein Inselstadt Malchow e.V.

Neues vom Malchower Athletenclub

Am Samstag, dem 12.04.2025, fand ein weiterer Vorrundenwettkampf der Landesliga Kinder/Schüler Mecklenburg-Vorpommern im Gewichtheben in Stralsund statt. Neben Sportlern aus Schwerin, Biendorf und vom gastgebenden TSV 1860 Stralsund, waren auch die Youngster des Malchower Athletenclubs mit von der Partie. Die jungen Gewichtheber aus der Inselstadt Malchow gaben ihr Bestes, um sich wieder einen der vorderen Plätze zu sichern und sich so weiter dem Finaleinzug zu nähern. Leider reichte es diesmal denkbar knapp nicht für den 3. Platz und die 1. Mannschaft aus Malchow belegte den 4. Platz mit 226,04 Punkten. Den 3. Platz belegte die Kampfgemeinschaft Schwerin/ Biendorf mit 231,96 Punkten, den 2. Platz belegte die 2. Mannschaft aus Stralsund mit 258,54 Punkten und den 1. Platz belegte die 1. Mannschaft aus Stralsund mit 342,49 Punkten. Die 2. Malchower Mannschaft belegte den 6. Platz. Zu diesem Ergebnis verhalfen dem Malchower Athletenclub in der 1. Mannschaft Ben Rümker mit 73 kg (31 kg Reißen / 42 kg Stoßen) im olympischen Zweikampf, Hannes Milferstädt mit 69 kg (30/39) im olympischen Zweikampf und Joline Pawlowski mit 63 kg (27/36) im olympischen Zweikampf. Joline konnte zudem einen großen Erfolg erzielen und wurde beste Heberin des Tages.
Für die 2. Mannschaft aus Malchow erreichte Artur Bass 82 kg (37/45) im olympischen Zweikampf und Felix Reiser 44 kg (24/20) im olympischen Zweikampf.
Die jungen Malchower trainieren weiter hart, um beim nächsten Wettkampf wieder einen Finalplatz zu erreichen.

Artur Bass *Foto: Susann Rümker*

Am Samstag, dem 26.04.2025, fand ein weiterer Vorrundenwettkampf der Landesliga Erwachsene Mecklenburg-Vorpommern im Gewichtheben in Stralsund statt. Neben dem gastgebenden TSV 1860 Stralsund, dem TSV Grün-Weiß Rostock, dem TSV Schwerin und dem Greifenpower e.V. aus Greifswald, war auch wieder der Malchower Athletenclub mit einer Mannschaft vertreten. Nachdem die Malchower Gewichtheber im vorherigen Landesligawettkampf mit einem 3. Platz auf Finalkurs standen, wollten die Inselstädter auch bei diesem Wettkampf einen Finalplatz erkämpfen. Die Malchower Gewichtheber gaben alles. Leider reichte es diesmal ganz knapp nur für den 4. Platz. Den 3. Platz belegte mit nur 20 Punkten Abstand die erste Mannschaft aus Stralsund. Den 2. Platz belegte die Kampfgemeinschaft Schwerin/Rostock und den 1. Platz belegte die Mannschaft aus Greifswald. Den 5. Platz belegte die 2. Mannschaft aus Stralsund. Den Malchower Athletenclub unterstützten bei diesem Wettkampf Susann Rümker mit 126 kg (53 kg Reißen/73 kg Stoßen) im olympischen Zweikampf, Sarah Hoge mit 67 kg (28/39) im olympischen Zweikampf, Philipp John mit 200 kg (92/108) im olympischen Zweikampf und Meiko Köppe mit 190 kg (85/105) im olympischen Zweikampf.

Sarah Hoge
Fotos: Philipp John, Susann Rümker

Susann Rümker

Meiko Köppe

Philipp John

Für die Teilnahme am Finale ist weiterhin alles offen. Am Ende zählen nicht die einzelnen Platzierungen, sondern die Gesamtpunktzahl und da stehen die Malchower Gewichtheber gut da. Außerdem gibt es noch einen weiteren Vorrundenwettkampf, bei dem die Malchower wieder alles geben werden.

Philipp John
Pressewart
Malchower Athletenclub e.V.

Neue Bewohner in alten Türmen

Der Verein „Wildvogelstation und Biotop am Kogeler See“ e.V. und die Ornithologische Fachgruppe Röbel werden im Juni 2025 eine Fotoausstellung in Röbel im Haus des Gastes zeigen und dort unser Projekt „Neue Bewohner in alten Türmen“ vorstellen. Die Eröffnung findet am 16.06.2025 um 19:00 Uhr statt.

Sabine Menke

Angebote im MiM

Miteinander in Malchow e.V. |
Stauffenbergstr. 6, 17213 Malchow

Wir freuen uns über alle, die im MiM vorbeischauen. Wir freuen uns über alle, die fürs MiM ein Angebot entwickeln.
Sie erreichen uns gemeinsam unter vorstand@miteinander-in-malchow.de oder einzeln vorname.name@miteinander-in-malchow.de Dem Vorstand gehören an: Carolin Schelonka, Dr. Elke Sümnick-Matthaei, Daniel Gillner, Steffen Prandke, René Putzar, Bernhard Klitsche und Eckhard Kändler (Tel. 039932-14187)
Spendenkonto ‚Miteinander in Malchow e.V.':
Müritzsparkasse, DE27 1505 0100 0641 0259 39. Bitte Namen und Adresse mit angeben – und danke für jede Unterstützung!

Veranstaltungskalender

1. wöchentlich
montags
10:00 - 12:00 Uhr Krabbelgruppe (Ansprechpartnerin: holm.corinna@outlook.de)
donnerstags
ab 14:00 - 17:00 Offener Kaffeetreff (ab 15.05.2025)
donnerstags
18:00 - 20:00 Uhr Malchower Suchtgruppe

2. Einzeltermine
24.05.2025
17:00 Uhr Klangschalenmeditation mit Charlotte Zander
20.06.2025
09:00 - 12:00 Uhr Auskünfte und Beratung in sozialen Fragen durch den Sozialverband VdK-Ortsverband Malchow, Auskunfterteilender: Steffen Prandke
20.06.2025
14:00 - 16:30 Uhr Seniorentreff der ev. Kirchengemeinde

Pferdestärken in Aktion beim Arbeitstag der Kaltblutpferde im AGRONEUM Alt Schwerin

Am Samstag, dem 31.05.2025, können alle Besucher im AGRONEUM Alt Schwerin wieder Pferdestärken in Aktion erleben. Zum Arbeitstag der Kaltblutpferde demonstrieren die Vierbeiner im Rahmen eines vielfältigen Programms wie Göpel angetrieben und Stämme gerückt werden. Vorführungen mit historischen Arbeitsgeräten und -maschinen geben Einblicke in den Alltag der Pferde, wie er einmal war und in eine Tradition, die seit Mitte des 20. Jahrhunderts durch den Einsatz von motorisierten Landmaschinen abgelöst wurde. Auch wenn der Bestand seit dieser Zeit stark geschrumpft ist, scheint er bei den meisten Rassen dennoch gesichert. Kaltblutpferde werden heute noch in der Forstwirtschaft, beispielsweise als Rückepferde, eingesetzt, wenn die Nutzung schwerer Maschinen nicht möglich oder nicht erwünscht ist. Die Kaltblüter, die sich durch hohes Körpergewicht und eine kräftige Statur auszeichnen, werden als schwere Zugpferde eingesetzt und für ihr enormes Leistungsvermögen und ihre Gutmütigkeit geschätzt.
Weitere Informationen und alle Veranstaltungen im Überblick sind immer aktuell unter www.agroneum-altschwerin.de verfügbar.

Besuchermagnet – der Pflanzen- & Töpfertag im AGRONEUM Alt Schwerin

Der Pflanzen- & Töpfertag im AGRONEUM Alt Schwerin zeigte sich erneut als wahrer Besuchermagnet und lockte bei strahlendem Sonnenschein weit mehr als 2.000 Besucherinnen und Besucher aus nah und fern an. In der malerisch-ländlichen Kulisse des einzigartigen Freilichtmuseums präsentierte sich ein farbenfroher Markt voller Pflanzenvielfalt und liebevoll gestaltetem Kunsthandwerk. Von Stauden über Rosen bis hin zu Heil- und Gewürzpflanzen wurde alles geboten, was das Gärtnerherz begehrt. Ergänzt wurde das Angebot durch Töpferwaren, Holzarbeiten und Dekorationen für Haus und Garten.

Darüber hinaus machte das vielfältige Erlebnisprogramm den Tag für alle Besucher zu etwas Besonderem. Das Museumsteam sorgte mit zahlreichen Aktionen für beste Unterhaltung. Am Kinderaktionsstand stellten alle Kinder mit viel Freude Samenkugeln selbst her. Auf dem Museumsacker war das Technikteam im Einsatz und demonstrierte das Düngen mit historischen Landmaschi-

nen vergangener Tage. Mittlerweile ein geliebter Höhepunkt für Familien, der Besuch am Schienennetz der 5-Zoll-Bahn. Hier luden die Alt Schweriner Dampffreunde auf ihren kleinen Dampfloks zu Rundfahrten ein und sorgten für strahlende Gesichter bei allen Passagieren.

Begleitet wurde das bunte Markttreiben von entspannter Stimmung, gutem Essen im Restaurant „Pott un Pann“ und einem umfangreichen Angebot im Hofladen mit regionalen Produkten. Der sonnige Sonntag machte den Aktionstag zu einem rundum gelungenen Erlebnis für die ganze Familie. Das Museumsteam bedankt sich herzlich bei allen Ausstellern, Helfern und natürlich den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern, die diesen Tag so besonders gemacht haben.

Weitere Informationen rund um das Museum und alle Veranstaltungen im Überblick sind stets aktuell auf der Webseite www.agroneum-altschwerin.de verfügbar.

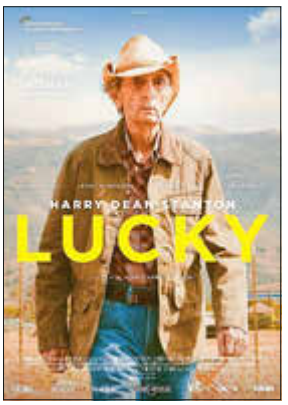
Isabel Höpner
Marketing & Kommunikation

Kunst und Kino in der Kirche Nossentin

Es wird wieder zu Kinoabenden in der Kunst- und Kinokirche eingeladen! Der Eintritt ist wie immer frei – am Ausgang wird um eine Spende gebeten. Und nach den Vorführungen sollen die Besucher gern noch bleiben. Es werden Getränke und selbstgemachte Leckerbissen gereicht, die in einer manchmal überraschenden Beziehung zum Film stehen.

Weitere Infos unter www.kunst-kinokirche-nossentin.de

Samstag, 24. Mai 2025, 20:00 Uhr
„Lucky“



Das US-amerikanische Filmdrama von 2017 unterhält die Zuschauer mit komödiantischen Szenen, wenn Lucky, ein 90-jähriger Eigenbrötler, Atheist und Freigeist, dem Leben noch einmal richtig auf den Zahn fühlt. Er lebt in einem verschlafenen Wüstenstädtchen im amerikanischen Nirgendwo und verbringt seine Tage mit eingeschliffenen Ritualen, wie Yoga und Eiskaffee am Morgen oder philosophischen Gesprächen bei Bloody Mary am Abend. – Doch dann wird er sich nach einem kleinen Unfall plötzlich seiner Vergänglichkeit bewusst…

Donnerstag, 5. Juni 2025, 20:00 Uhr
Zum 150. Geburtstag von Thomas Mann
„Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull“

Frei nach Thomas Manns Roman erzählt Erfolgsregisseur Kurt Hoffmann die Lebensbeichte eines charmanten und liebenswerten Betrügers und Schwerenöters.

Der 1957 entstandene Film mit bekannten Schauspielern wie Horst Buchholz, Liselotte Pulver, Susi Nicoletti oder Paul Dahlke wurde mehrmals ausgezeichnet. Thomas Manns Tochter Erika schrieb am Drehbuch mit und begleitete auch die Dreharbeiten. Er gehört zu den besten deutschen Filmen der 50er Jahre.

Samstag, dem 21. Juni 2025, 20:00 Uhr
„Frei nach Plan“

Dieser preisgekrönte, wunderbar tragikomische deutsche Film von 2007 zeigt, wie fragil das Gebilde einer Familie und die Suche nach Glück sein kann. Bekannte Hauptdarsteller wie Dagmar Manzel, Christine Schorn, Corinna Harfouch und Kirsten Block setzen das Chaos der geplanten Geburtstagsparty für die alkoholkranke Mutter perfekt in Szene, als sich die drei Schwestern in ihrem Heimatdorf zusammenfinden und das schwarze Schaf der Familie prompt Unruhe in die Vorbereitungen bringt. Als dann auch noch der geschiedene Vater mit seiner blutjungen neuen Flamme auftaucht, scheint alles zu Ende …

Sonntag, 6. Juli 2025, 15:00 Uhr

Festspiele Mecklenburg-Vorpommern

Duorezital: Junge Elite
Jonathan Swenson, Violoncello
Elias Holm, Klavier
BACH Suite Nr. 4 Es-Dur für Violoncello solo BWV 1010 (Auszüge)
SCHUMANN Adagio und Allegro As-Dur für Violoncello und Klavier op. 70
BEETHOVEN Sieben Variationen über das Duett „Bei Männern, welche Liebe fühlen“ für Violoncello und Klavier WoO 46
DEBUSSY Sonate d-Moll für Violoncello und Klavier L 135
DUTILLEUX Trois Strophes sur le Nom de Sacher für Violoncello solo
SCHOSTAKOWITSCH Sonate d-Moll für Violoncello und Klavier op. 40

Es sind noch Karten zum Preis von 30,00 € (zzgl. VVK-/AK-Gebühr) erhältlich. Die Tickets können montags bis freitags von 09:00 bis 18:00 Uhr über das Kartentelefon unter 0385 5918585, bis 24:00 Uhr des Vortages über den Online-Ticketshop der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern www.festspiele-mv.de oder an den Abendkassen vor Ort erworben werden. Die Abendkassen öffnen eine Stunde vor Konzertbeginn. Die Abendkassengebühr beträgt 2,00 € pro Karte.

Poesie am Bau – Ausstellungseröffnung im Seniorenzentrum „Dr. Hans Heydemann“

Am 8. Mai um 17 Uhr wurde im Seniorenzentrum „Dr. Hans Heydemann“ die Ausstellung „Architekturen“ von Gerhard Metzschker eröffnet. Man kann sie dort bis zum 25. Juli bewundern.

„Jede Zeit hat ihre Architektur, die für eine spezielle Ausdrucksweise und Funktionalität steht“, sagte Malchows Bürgermeister René Putzar in seiner Begrüßung ans Publikum. Er richtete die Rede natürlich auch an die Organisatorin Ingrid Kass und den Fotografen Gerhard Metzschker selbst. Der gebürtige Hallenser und jetzige Berliner Metzschker, trotz seiner 90 Jahre agil und redegewandt, ist der Malchower Fotoszene seit fast 60 Jahren verbunden. „Architekturen“, die am 8. Mai eröffnet wurde, ist die aktuelle in einer losen Folge von Ausstellungen, die der Fotograf in Malchow gezeigt hat. Sie besteht aus einer zweistelligen Zahl Fotos, die bis zum 25. Juli ohne Glas, aber mit weißen und schwarzen Passepartouts im Foyer des Seniorenzentrums zu sehen sein wird. Die Bilder seien im Zeitraum von zehn Jahren entstanden, erzählte Gerhard Metzschker.

Auf den Fotos sind Häuser, Brücken, Wege und Straßen zu sehen, aber auch wirkungsvolle Details wie Laternen oder Einblicke in Höfe. Metzschker fotografierte in Berlin, Halle, Passau oder Greifswald. Auch eine Impression der Malchower Kirche ist dabei. Andere Bilder sind im Ausland aufgenommen: in Irland, Spanien, den USA, Frankreich oder Kroatien. Einige wenige

sind schwarz-weiß, wie die Komposition aus an der Wand hängenden Fahrrädern aus Berlin. Die meisten zeigen Farbe – teils in Kombination mit schwarz-weißen Elementen. „Ich benutze die Farbe, um Blicke zu lenken“, erläuterte der Fotograf. Bei seinem Rundgang demonstrierte er das am Abbild einer Toreinfahrt: Der Torbogen ist in Grautönen gestaltet, damit das sonnenfarbige Haus umso besser hervortritt, zu dem man gelangt, wenn man den Bogen passiert. Denn auf dieses kommt es an.

„Architektur zu dokumentieren, wie sie ist, das kann jeder. Ich zeige mit meinem besonderen Blickwinkel die Poesie darin“, betonte Gerhard Metzschker. Er wünscht sich, dass die Betrachter der Bilder sagen: „So habe ich das noch nie gesehen!“ Dafür bearbeitet der Fotograf die Bilder zu Hause am Rechner nach, nimmt alles Überflüssige, Ablenkende weg, so dass am Ende das Wesentliche übrig bleibt. So verdunkelte er beispielsweise den Kammermusikraum im Schloss Genshagen bei Berlin künstlich und ließ Details verschwinden. Auf dem Bild ist nur noch das zu sehen, was die Essenz ausmacht: Der Konzertflügel im Zimmer – und das helle Fenster nach draußen. „Ich möchte erreichen, dass der Betrachter Sympathie für all diese Bauten empfindet.“

Beate Diederichs

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Malchow und Grüssow-Satow-Stuer

Sonntagsporträt im Juni

Jeder Sonntag ist eine Atempause. Jeder hat aber auch sein eigenes Gesicht. In der langen Tradition des Kirchenjahres hat sich das jeweils herausgebildet – immer im Zusammenhang mit den christlichen Festen. Hier soll im Kalenderjahr 2025 jeweils ein Sonntag im Monat besonders vorgestellt werden.

Nach den großen Festen – Weihnachten, Ostern und Pfingsten steuert das Kirchenjahr auf das kleinere, wenn auch keinesfalls unbedeutende Fest Trinitatis zu. Es wird am Sonntag nach Pfingsten begangen als Dreifaltigkeitssonntag – als Fest der Dreieinigkeit Gottes: Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist – der eine Gott in drei Personen. Es gibt kaum spezielle Bräuche oder Traditionen an diesem Sonntag. Hier und da werden eine Kirche und ihre Gemeinde aber danach benannt – Trinitatiskirche. Und mitunter findet man in der Architektur und Gestaltung der Kirchen die Verwendung der Zahl Drei. Zum Beispiel befindet sich in der Kirche in Nossentin über dem Altarbild ein gemaltes Dreieck mit einem Auge und von einem Strahlenkranz umgeben. Ein Symbol für den dreieinigen Gott. Jeder, der in der Kirchenbank sitz, schaut zu ihm empor.

Der Sonntag ist der Versuch, die Erfahrung aufzunehmen, dass Gott sich den Menschen in verschiedener Weise naht. Dafür reicht eine einfache Beschreibung nicht aus, wie man normalerweise ein Gegenüber beschreiben würde. Gott ist größer und umfassender als wir es einfach in Worte fassen könnten – ja vielleicht ist er unbegreiflich und unser Wortschatz für ihn gar nicht ausreichend.

Mit dem lateinischen Begriff Trinität, zu Deutsch „Dreieinigkeit“, werden drei Erscheinungsweisen Gottes in den Mittelpunkt gerückt, in denen er sich den Menschen im Lauf der Zeit offenbart hat. Zum einen ist es Gott Vater, der das Leben gewollt und gemacht hat und der sich sein Volk Israel erwählt hat. Zum zweiten zeigt sich Gott in Jesus Christus und erweist, wie ihm nichts Menschliches fremd ist – auch nicht das Leiden, auch nicht der Tod. Und er macht deutlich, wie er allen Menschen zugewandt ist und sie zum Glauben einlädt. Zum dritten kommt Gott im Heiligen Geist zu uns, der im einzelnen Menschen Wohnung nimmt, ihn begabt und ermutigt, ihn im Glauben stärkt und zur Liebe anstiftet. – Breit aufgestellt, würden wir vielleicht sagen – umfassend, gemeinschaftlich und kraftvoll. So, dass Menschen auf unterschiedlichen Wegen zu ihm Zugang finden. Ein Gott, der deutlich macht, dass er gefunden werden möchte – auf diese oder auf jene Weise. Und jeweils ist es Gott, dem man begegnet – und es ist nicht nur ein Teil von ihm. Jede Erscheinungsweise ist Gott und zugleich sind sie zusammen Gott. Das ist etwas anders gedacht, als wir es in der Mathematik verstehen. Ein Versuch eben, die Erfahrungen mit Gott auf den Punkt zu bringen – auch wenn sie anders sind als unsere sonstigen Erfahrungen.

Und es ist der Versuch, diesen umfassenden Gott dafür zu feiern. Gottesdienste jeglicher Art machen deutlich – und zwar längst nicht nur an diesem speziellen Sonntag, dass sie im Namen des dreieinigen Gottes gefeiert werden. Zu Beginn wird das ausgesprochen – oft noch vor der Begrüßung der Besucherinnen und Besucher. Und beim Segen, der am Ende des Gottesdienstes allen zugesprochen wird, schlägt der Geistliche ein Kreuz „Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes". Christen, besonders katholische, bekreuzigen sich auch an anderen Stellen in und außerhalb des Gottesdienstes und verbinden damit unter anderem den Hinweis auf die Dreiheit und Einheit Gottes. – Im Kirchenjahr beginnt eine Zeit, in der die Sonntage einfach nur gezählt werden als der soundsovielte nach Trinitatis, selbst wenn diese Sonntage eigene Themen haben. Der Begriff Trinitatis begleitet die Gottesdienstgemeinde also über den ganzen Sommer – und über Erntedank und Reformationsfest hinaus – maximal können es 24 Sonntag nach Trinitatis sein, in diesem Jahr sind 20. Die Differenz entsteht durch den variierenden Ostertermin.
Ein gesegnetes Trinitatisfest am 15. Juni wünsche ich Ihnen!

Ihr Pastor Eckhard Kändler

Gottesdienste

Kirchengemeinde Malchow

Sonntag, 25.05.2025
10:00 Uhr Kirche Stuer, Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden aus den Kirchgemeinden Malchow und Grüssow-Satow-Stuer
14:00 Uhr Kirche Nossentin

Himmelfahrt, 29.05.2025
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow, Taufgottesdienst
14:00 Uhr Stadtkirche Malchow, Plattdeutscher Gottesdienst, gemeinsam mit der Kirchengemeinde Grüssow-Satow-Stuer im Anschluss Kaffee, Kuchen & Bühne

Sonntag, 01.06.2025
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow
14:00 Uhr Kirche Alt Schwerin

Sonntag, 08.06.2025
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow, Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahlsfeier

Sonntag, 15.06.2025
10:00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der katholischen und evangelischen Gemeinde, Katholische Kirche, Stauffenbergstraße
14:00 Uhr Kirche Nossentin

Sonntag, 22.06.2025
17:00 Uhr Kirche Sietow – gemeinsamer Gottesdienst für die Gemeinden der ganzen Umgebung zum Johannistag „AUF DER HÖHE" – mit Grill & Picknick

Kirchengemeinde Grüssow-Satow-Stuer

Sonntag, 25.05.2025
10:00 Uhr Kirche Stuer, Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden aus den beiden Kirchgemeinden Malchow und Grüssow-Satow-Stuer

Himmelfahrt, 29.05.2025
14:00 Uhr Stadtkirche Malchow, Plattdeutscher Gottesdienst, gemeinsam mit der Kirchengemeinde Malchow, im Anschluss Kaffee, Kuchen & Bühne

Samstag, 31.05.2025
18:00 Uhr Kirche Walow, Abendgottesdienst

Sonntag, 01.06.2025
14:00 Uhr Kirche Stuer, Gottesdienst mit Abendmahl

Samstag, 07.06.2025
16:00 Uhr Kirche Lexow, Taufgottesdienst

Pfingstsonntag, 08.06.2025
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow, Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahlsfeier

Samstag, 21.06.2025
18:00 Uhr Kirche Zislow, Abendgottesdienst

Sonntag, 22.06.2025
17:00 Uhr Kirche Sietow – gemeinsamer Gottesdienst für die Gemeinden der ganzen Umgebung zum Johannistag „AUF DER HÖHE" – mit Grill & Picknick

Angebote für Alle

29.05.2025, 14:00 Uhr
Stadtkirche Malchow: Plattdeutscher Gottesdienst zu Himmelfahrt
…Sing un bäd up Platt, Gott versteiht ok dat…
Mut und Demut - ein Gegensatz!? Im Gottesdienst 2025 wird dieses Themenfeld in Lied, Lesung und Predigt plattdeutsch - doch keineswegs platt - beleuchtet.
Und wer nach dem Gottesdienst auf einen Kaffee bleiben möchte und etwas Plattdeutsches zum Besten geben möchte, plane dies ein und finde sich mit einem Text ein…
Auch weitere Freundinnen und Freunde des Niederdeutschen sind herzlich willkommen. Wir freuen uns, dass Pfarrerin Ute Eisenack, die für die Arbeit mit plattdeutsch sprechenden Christinnen und Christen in der EKBO beauftragt ist, wieder bei uns zu Gast ist. Es ist ein gemeinsamer Gottesdienst der Kirchengemeinden Malchow und Grüssow-Satow-Stuer – im Anschluss: Kaffee, Kuchen & Bühne – gemeinsam mit der Kirchengemeinde Grüssow-Satow-Stuer

Pfingstsonntag, 08.06.2025, 10:00 Uhr
Stadtkirche, Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl
Am Ende der zweijährigen Konfirmandenzeit lassen sich 6 Jugendliche aus den Kirchengemeinden Malchow und Grüssow-Satow-Stuer konfirmieren. Das ist nicht nur ein Fest für die Familien, sondern ebenso ein Fest für die Gemeinden. Die jungen Menschen gehören zwar längst schon dazu, werden aber nun in alle Rechte eines Gemeindemitglieds eingesetzt. Und die Gemeinde freut sich darüber und beglückwünscht sie herzlich. Im Gottesdienst werden sie an ihre Taufe erinnert und gesegnet. Zugleich wird Pfingsten gefeiert – Fest des Heiligen Geistes und Geburtstag der Kirche. Lassen Sie sich einladen, dabei zu sein und mitzufeiern!

Pfingstsonntag, 08.06.2025, 15:00 Uhr
Saisoneröffnung mit Ausstellung in der Fachwerkkirche Zislow
Zwischen Trauer und Heiterkeit - Bei den Hmong in Nordvietnam (Philipp Weinrich, Fotograf)
Musik: Deutsch-Dänischer Kammerchor - „Skandinavische Stimmungen"

Samstag, 14.06.2025
Gemeindefest der Kirchengemeinde Grüssow-Satow-Stuer:
Wir laden herzlich zu unserem Gemeindefest ein! Wir beginnen um 14:00 Uhr mit einem Gottesdienst in der Kirche Satow. Anschließend laden wir zum gemeinsamen Kaffeetrinken ins Pfarrhaus ein, mit Spiel und Spaß im Pfarrgarten. Wir freuen uns über Kuchenspenden!
Seien Sie willkommen!

Seniorenkreis der Kirchengemeinde

Freitag, 20.06.2025, 14:00 Uhr
Begegnungszentrum MiM, Stauffenbergstraße 6 in Malchow
Wir bedenken ein Thema und haben Zeit für's Kaffeetrinken und Erzählen.
Wer abgeholt werden möchte (ca. 13:30 Uhr nach Absprache der Haltestellen), rufe bitte bei Frau Luise Hamann (039932-543803) oder im Pfarrhaus (039932-14187) an.

Sonntag, 22.06.2025, 17:00 Uhr Gottesdienst in Sietow für die Gemeinden der ganzen Umgebung
Das Johannisfest hat in Sietow Tradition. Grund genug, den Gottesdienst rund um dieses Datum dorthin zu verlegen und ihn in der schönen Dorfkirche zu feiern – mit Posaunen und Fröhlichkeit. Die Mitarbeitenden der umliegenden Gemeinden bereiten ihn gemeinsam vor und laden sehr herzlich dazu ein: Groß und Klein, Jung und Alt. Mit dem Johannisfest ist bereits die Höhe des Jahres erreicht, die Tage werden wieder kürzer. Daran orientiert sich das Thema des Gottesdienstes: Auf der Höhe! Dabei wird's aber nicht um den Kalender gehen, sondern um uns, die wir ja auch gerne up to date sind.
Im Anschluss wird zum Grill-Abendbrot eingeladen und zum Verweilen rund um die Kirche an einem hoffentlich schönen Sonntagssommerabend. Für Kinder gibt's Bastel- und Spielangebote.

Abend für Frauen im Pfarrhaus Satow Donnerstag, 26.06.2025, 19:00 - 21:00 Uhr
Ankommen, Andacht feiern, Gespräche haben über ein Thema, das Frauen interessiert, singen, lachen, diskutieren…
Mit einem Segenswort gestärkt wieder aufbrechen!
Jede bringt bitte etwas fürs gemeinsame Abendbrot mit! Wir treffen uns im Pfarrhaus Satow, Dorfstraße 5.
Anmeldungen erbeten bei Anke Holzapfel!

Malchow: Angebote für Kinder und Jugendliche

Konfirmandenkurs am 24.05.2025 in der Kirche Stuer
Der andere Ort hat seinen Grund. Einen Tag später wird in der Kirche in Stuer der Vorstellungsgottesdienst sein. Wir treffen uns am Tag vorher, Sonnabend 24.05.2025 in der Zeit von 10:00 bis 14:00 Uhr zur Vorbereitung.

Junge Gemeinde/Jugendtreff für alle Jugendlichen ab 14 Jahre #was geht?
Hallo! Wenn du Lust hast, deine Zeit mit anderen Jugendlichen zu teilen und auf gemeinsam coole Entdeckungen zu gehen, dann komm einfach vorbei! Wir freuen uns auf dich! Bringt gern einen Freund, eine Freundin mit. Wir treffen uns erst am 3. Juli wieder, ein letztes Mal vor dem Sommer, im Pfarrhaus Satow/Fünfseen, Dorfstraße 5, 17:00 – 19.30 Uhr!
Für Rückfragen meldet euch gern bei Eckhard Kändler und Anke Holzapfel!

Grüssow-Satow-Stuer: Angebote für Kinder und Jugendliche

Zur Begegnung, bei Fragen, Anmeldungen oder als Ansprechpartnerin melden Sie sich gerne unter folgenden Kontaktdaten:
Gemeindepädagogin Anke Holzapfel / anke.holzapfel@elkm.de
Tel.: 039931 52665 oder 0174 8045864
Herzliche Einladung zur Kinderkirche!
Geschichten hören, Freunde treffen, erzählen, spielen, singen, staunen und entdecken!
Kinderkirche ist ein kostenfreies Angebot und gilt für alle Kinder, auch Nichtgetaufte (das Angebot ist nicht in den Ferien)!
Wir treffen uns im Pfarrhaus Satow/Fünfseen, Dorfstraße 5

Klasse 1 und 2:	dienstags 15:30 - 16:30 Uhr
Klasse 3 und 4:	dienstags 17:00 - 18:00 Uhr
Klasse 5 bis 7:	1 x monatlich, donnerstags von 17:00 bis 20:00 Uhr

Das nächste Treffen findet am 19.06.2025 statt.

Kinderkirche im Hort der Grundschule Altenhof
1x monatlich freitags von 13:30 bis 14:30 Uhr
Das nächste Treffen findet am 20.06.2025 statt.

Familiengeschichten-Café für kleine Leute, Eltern, Großeltern, Paten
Wir treffen uns am Mittwoch, dem 02.07.2025, von 15:00 bis 17:00 Uhr auf dem Waldhof Bruchmühle!
Liebe Eltern, bitte melden Sie sich gern, wenn Sie Rückfragen oder Anregungen haben.

Ihre Anke Holzapfel

Termine für Musik in der Kirche

Kirchenchor
Der Chor trifft sich montags um 18:30 Uhr – jetzt wieder im evangelischen Pfarrhaus, Lange Straße 54. Wenn Sie gerne singen und im Chor mitmachen wollen, wenden Sie sich bitte an Kantor Martin Hebert.

Aktuelles aus den Gemeinden und der Region

Offene Kirche in Stuer
Seit 06.05.2025 ist die Petrus-Kirche in Stuer zu folgenden Zeiten wieder zur Besichtigung geöffnet:
Dienstag und Donnerstag von 14:30 bis 17:00 Uhr sowie
Samstag in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr.
Wir freuen uns auch in diesem Jahr wieder auf zahlreiche Besucher und heißen Sie herzlich „Willkommen".

Saubermachen in der Stadtkirche
Bei der Größe der Stadtkirche werden immer viele Hände gesucht, die den Wechsel von der Winterkirche ins Hauptschiff vorbereiten. Übers Winterhalbjahr staubt doch so manche Ecke ein – und so manches Ding ist nicht mehr an Ort und Stelle. Es soll also Ordnung geschaffen werden und wir freuen uns über jeden, der mitmacht: am Sonnabend, dem 24. Mai 2025, ab 09:00. Danke schon im Voraus!

Danke für den Einsatz auf dem Friedhof Alt Schwerin
Zum Glück hatten sich an dem Samstagnachmittag immer wieder Wolken vor die Sonne geschoben, als sich einige Alt Schweriner auf dem Friedhof zum Einsatz trafen. Das Vorhaben war nämlich durchaus schweißtreibend. Auf der großen Rasenfläche hinter der Kirche sollten Unebenheiten ausgeglichen und neuer Rasen angesät werden. Auch wenn Technik unterstützte, gab es genügend Handarbeit. Ein sehr herzliches Dankeschön an alle, die mitgeholfen haben und an alle, die den Einsatz organisiert und vorbereitet haben!

Start der Offenen Stadtkirche
Am Montag, dem 23. Juni 2025, startet die Saison der Offenen Kirche auch in der Stadtkirche Malchow. Hüterinnen und Hüter werden sie tagsüber wieder betreuen und für Nachfragen und Informationen zur Verfügung stehen. Oft ergeben sich interessante Gespräche mit den Touristen. Die Saison reicht bis zum Tag des Offenen Denkmals am 14. September. Wer bei dieser Sommeraktion gerne mitmachen möchte, melde sich bitte im Pfarrhaus.

Termine zum Vormerken

27. Juni, 17:00 Uhr
Ausstellungseröffnung in der Stadtkirche Malchow
29. Juni, 19:00 Uhr
Konzert der Thüringer Sängerknaben

Die Gemeinden

Kirchengemeinde Grüssow-Satow-Stuer
Kurator für die Zeit der Vakanz:
Pastor Raikin Dürr, Massow
Tel.: 039925 2454
Dorfstraße 5, 17213 Fünfseen OT Satow (gruessow-satow@elkm.de)
2. Vorsitzende des Kirchengemeinderats:
Helga Schubert
Gemeindepädagogin:
Anke Holzapfel (anke.holzapfel@elkm.de)
Tel.: 039931 52665 oder 0174 8045864
Gemeindesekretärin:
Astrid Engel (astrid.albrecht-engel@elkm.de)
Gemeindebüro:
17213 Fünfseen OT Satow Tel.: 039924 22 62
Dienstag: von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag: von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Kirchengemeinde Malchow
Pastor Eckhard Kändler, Tel.: 039932 14187 (malchow@elkm.de)
persönlich: eckhard.kaendler@elkm.de
2. Vorsitzende des Kirchengemeinderats: Beate Ismail
Tel.: 0152 09058990
Kantor Martin Hebert
(martin.hebert@elkm.de),
Tel.: 039932 82689
Gemeindesekretärin:
Astrid Engel
(astrid.albrecht-engel@elkm.de)
Gemeindepädagogische Stelle:
in Ausschreibung
Pastor Armin Schmersow (Seelsorge in den Pflegheimen Malchow und Alt Schwerin)
Tel.: 0151 46482303
www.kirche-mv.de/Malchow.778.0.html
Lange Straße 54, 17213 Malchow
Gemeindebüro: Dienstag von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Mut fassen, sich mitzuteilen
Bei Grenzverletzungen oder sexualisierte Gewalt im kirchlichen Raum können Sie hier Hilfe finden:

- UNA (Unabhängige Ansprechstelle): 0800 0220099 (kostenfrei)
- Martin Fritz, Fachstelle Prävention Wismar: 0174 3267628
- Anais Abraham: 0176 21385316, ichtrauemich@abraham-coaching.de

Sie können sich die „Kirchlichen Nachrichten“ zum Erscheinungsdatum des Tageblatts auch per E-Mail schicken lassen (bitte mit einer kurzen Mail anfordern: malchow@elkm.de)

Adventgemeinde Malchow im Haus der Begegnung

Es grünt so grün …!

„Du öffnest deine Hand und sättigst deine Geschöpfe; allen gibst du, was sie brauchen“ Psalm 145,16 Hfa

Es ist Frühling und wo das Auge hinsieht, ist es grün. Herrlich. Die Bäume, die Wiesen und die Felder, aber auch die grünen Kräuter am Wegesrand stecken voller guter Nachrichten. Viele dieser Pflanzen sind kleine Schatztruhen voller „Gesundmacher“. Warum nicht im Frühling, Sommer, Herbst und Winter mehr GRÜNES in die Salatschüssel und auf den Teller bringen?
Brennnesseln (Urtica dioica) enthalten eine Vielzahl an gesundheitsfördernden Substanzen. Brennnesseln lassen sich prima in Tees, Smoothies, aber auch in Eintöpfen, Gemüsekuchen und in Kombination mit Spinat als Cremesuppe verarbeiten.
Folgende Inhaltsstoffe machen Brennnesseln besonders wertvoll:
Mineralstoffe (z. B. Kalium, Kalzium, Magnesium, Eisen) unterstützen den Elektrolythaushalt, die Knochengesundheit, die Blutbildung (Eisen) und die Muskelfunktion. Brennnesseln sind besonders eisenreich, was bei Eisenmangel (Anämie) hilfreich sein kann.
Vitamine (vor allem Vitamin C, A und B-Vitamin) Das Vitamin C wirkt antioxidativ, stärkt das Immunsystem und fördert die Eisenaufnahme. Vitamin A unterstützt Haut und Schleimhäute, B-Vitamine sind wichtig für den Energiestoffwechsel.
Flavonoide sind sekundäre Pflanzenstoffe mit antioxidativen und entzündungshemmenden Eigenschaften, schützen die Zellen vor freien Radikalen und können das Herz-Kreislauf-System unterstützen.
Chlorophyll fördert die Blutbildung, wirkt entgiftend und unterstützt die Wundheilung. Phenolsäuren sind entzündungshemmend und antioxidativ, können sie das Immunsystem stärken und vor Zellschäden schützen.
Silizium (Kieselsäure) stärkt Bindegewebe, Haut, Haare und Nägel und unterstützt die Gelenkgesundheit.
Weitere Multitalente aus dem eigenen Garten sind Vogelmiere, Giersch, Portulak, Feldsalat und Spinat.
Ein grünes Gemüse, das hervorsticht aus der Masse der Kohlgewächse, ist der Brokkoli (Brassica oleracea var. italica). Blätter und Blütenstand des Brokkoli sind nicht nur schmackhaft, sondern auch äußerst nährstoffreich und haben zahlreiche gesundheitliche Vorteile. Spannend ist, dass Brokkoli sowohl gekocht als auch roh gegessen werden sollte. Warum das?

Roher Brokkoli (Blütenstand oder Sprossen im Salat, Blätter im Smoothie)
1. Erhalt von Nährstoffen: Roher Brokkoli enthält eine höhere Menge an wasserlöslichen Vitaminen wie Vitamin C und einige B-Vitamine, die empfindlich auf Hitze reagieren. Durch das Rohessen bleiben diese Vitamine weitgehend erhalten. Sie stärken das Immunsystem.
2. Enzyme: Roher Brokkoli enthält Enzyme, die die Verdauung unterstützen. Diese Enzyme können durch das Kochen deaktiviert werden.
3. Sulforaphan: Roher Brokkoli enthält das hitzeempfindliche Sulforafan in größerer Konzentration. Es ist ein starkes Antioxidans mit krebsbekämpfenden und entgiftenden Eigenschaften. Studien haben gezeigt, dass der Verzehr von rohem Brokkoli die Freisetzung von Sulforaphan fördert, was besonders vorteilhaft für die Prävention von Brust-, Dickdarm- und Prostatakrebs sein kann.

Gekochter Brokkoli (nur leicht andünsten, nicht verkochen)
1. Verdaulichkeit: Das Kochen von Brokkoli kann die Verdaulichkeit verbessern, da es die Zellwände aufbricht und die Nährstoffe leichter verfügbar macht. Dies kann besonders für Menschen mit empfindlichem Magen oder Verdauungsproblemen von Vorteil sein.
2. Erhöhung bestimmter Nährstoffe: Einige Nährstoffe, wie Beta-Carotin und bestimmte Antioxidantien, können durch das Kochen in ihrer Bioverfügbarkeit erhöht werden. Das Kochen kann auch die Menge an Indol-3-Carbinol erhöhen, einer Verbindung, die mit der Krebsprävention in Verbindung gebracht wird.
3. **Reduzierung von Goitrogenen:** Brokkoli enthält natürliche Verbindungen, die als Goitrogene bekannt sind, also zu einer Vergrößerung der Schilddrüse beitragen können. Durch das Kochen werden diese Verbindungen reduziert, was für Menschen mit Schilddrüsenproblemen von Vorteil sein kann.
Ich staune immer wieder, wie gut der Schöpfer die Inhaltsstoffe der Pflanzen auf unsere Gesundheitsbedürfnisse abgestimmt hat. Er weiß genau, was wir brauchen.

Kim Tina Hanke

Gottesdienste

samstags:

09:30 - 10:45 Uhr	Bibelgespräch: zu praktischen Lebensfragen anhand eines Bibelthemas
10:50 - 12:00 Uhr	Predigt: Impulse zum Nachdenken aus Bibel und Alltag

Seniorenfrühstück
im Haus der Begegnung
Immer am zweiten Mittwoch im Monat - alle Senioren sind herzlich willkommen!
Mittwoch, 11.06.2025, 09:30 Uhr
Mittwoch, 09.07.2025, 09:30 Uhr

Caregroup:
Schnack über Gott und die Welt bei Tee und Gebäck
14-täglich am Dienstag, 17:30 Uhr in Adamshoffnung
Nächste Termine: 20.05.2025, 03.06.2025, 17.06.2025, 01.07.2025
Nähere Infos dazu unter 039924 700330, Mitfahrgelegenheit möglich
Besuchen Sie uns für weitere Termine auch online unter www.aufleben-malchow.de

Sie möchten sich über Gott und die Bibel informieren?

www.bibelkompass.info

Bibel Kompass

sowie
www.hopekurse.de
oder schriftlich/telefonisch:
Hope Media Europe e.V.
Sandwiesenstraße 35
64665 Alsbach-Hähnlein
Deutschland
+49 (0) 6257 50 65 33-0
info@hopemedia.de

Glaubens- und Lebensberatung
Suchen Sie ein vertrauensvolles Gespräch? Haben Sie Fragen zu Gott, zum Glauben und der Bibel? Suchen Sie Rat und Orientierung für Ihr Leben? Dann können Sie kostenlos Hilfe bei der Glaubens- und Lebensberatung finden. Im GottErfahren Seelsorge-Team engagieren sich ehrenamtlich mehr als 90 seelsorge- und beratungserfahrene Frauen und Männer. Die Gespräche sind vertraulich, persönlich und konfessionsunabhängig. Zum Schutz Ihrer Privatsphäre bleiben die Gespräche anonym.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf: 0800 5885880 (täglich 06:00 – 22:00 Uhr, gebührenfrei)
Weitere Informationen unter: www.hotline.gotterfahren.info

Im Notfall

Notruf: 112
Anmeldung
von Krankentransporten: 0395 19222
Öffentliche Anfragen: ...0395 570878000
Fax: 0395 570878001
Gehörlosen-Notruffax: 0395 5663112
leitstelle@lk-seenplatte.de

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst für den Bereich Röbel/Müritz und Malchow erreichen Sie unter der Telefon-Nr.: 0180 5868222334.

Notdienst der Kassenärztlichen Vereinigung 116 117
Bürgertelefon des Landkreises 0395 570875330

Achtung – Änderungen im Bereitschaftsdienst der Zahnärzte

Seit 2025 wird die Einteilung des zahnärztlichen Notfalldienstes in Mecklenburg-Vorpommern von der Geschäftsstelle der Zahnärztekammer vorgenommen.
Auf der Internetseite der Zahnärztekammer M-V https://zaekmv.de/ können Sie kostenfrei die notfalldiensthabende Praxis in Ihrer Nähe finden.
Des Weiteren startete zum 01.01.2025 die neue landesweit einheitliche Rufnummer für Patienten, die auf telefonischem Weg Auskunft zum zahnärztlichen Notfalldienst erhalten möchten. Diese Hotline ist unter 01806 123450 erreichbar und kostet den Anrufenden pro Anruf 0,20 Euro aus dem deutschen Festnetz bzw. max. 0,60 Euro aus den deutschen Mobilfunknetzen.
Es wird keine Weiterleitung zur notfalldiensthabenden Praxis erfolgen. Nach Eingabe der PLZ bei Anruf aus dem Mobilfunknetz oder mit unterdrückter Festnetznummer oder alternativ durch Erkennen der Vorwahl bei Anruf aus dem Festnetz werden dem Patienten - nach einer Ansage mit der Definition, was ein zahnärztlicher Notfall ist - die beiden nächstgelegenen notfalldiensthabenden Praxen mit Namen, Anschrift und Telefonnummer genannt. Anschließend endet das Gespräch.

Apothekenbereitschaftsdienst in Malchow

bis 25.05.2025:
Birkholz-Apotheke, Tel. 13365
vom 26.05. bis 01.06.2025:
Hubertus-Apotheke, Tel. 13345
vom 02.06. bis 09.06.2025
Birkholz-Apotheke, Tel. 13365
vom 10.06. bis 15.06.2025
Hubertus-Apotheke, Tel. 13345
vom 16.05. bis 22.06.2025
Stadt-Apotheke, Tel. 19373

Apothekenbereitschaftszeiten

Mo. - Fr.:	18:00 - 20:00 Uhr	So./Feiertag:	10:00 - 11:00 Uhr
Sa.:	18:00 - 19:00 Uhr		18:00 - 19:00 Uhr

Blutspende

Der nächste Blutspendetermin ist am Mittwoch, dem 11.06.2025, in der Zeit von 14:30 bis 18:30 Uhr in der Begegnungsstätte „Vogelhaus“, Friedenstraße 14 in Malchow. Bitte Termin reservieren!